

Themen im Heft:



100 Tage Einsamkeit?



Anne Beisenkötter – Facetten



Reinhard Heinrich



Uli Spänka

*Prima Klima
von Meisterhand!*

HEIZUNG + SANITÄR

**Junklewitz
& Schnittger**



Eickumer Straße 30A · 33739 Bielefeld ☎ 05206/25 34

www.blumen-wilking.de

WILKING
AUS LIEBE ZUR BLUME



**Nutzen Sie
unsere Pflanz-Tipps**
Fachkräfte beraten Sie gern
in unserem Gartencenter
bei Fragen zu Standort,
Erde oder Dünger.

FLORISTIK | RAUMBEGRÜNUNG | **GARTENCENTER** | FRIEDHOFS-
GÄRTNEREI | EVENTDEKORATION | WOHNACCESSOIRES

GANZ FRISCH EINGETROFFEN – UNSERE **SOMMERBLÜHER!**

In unseren Gewächshäusern halten wir ein breit gefächertes Sortiment für Sie bereit. Kräftige Geranien und Petunien in leuchtender und farbenprächtiger Vielfalt machen Ihren Garten oder Balkon zu Ihrer Wohlfühlzone. Mit ausgewählten und trendigen Wohnaccessoires blüht Ihr Zuhause neu auf. **Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch.**

„100 Tage ohrginal in Jöllenbeck ...

... waren 100 Tage Einsamkeit?“ „Nein, zum Glück nicht!“ lacht Rita Zeuner, „Jöllenbeck ist zwar komplett anders im Vergleich zu meinen Erfahrungen am Niederwall, viel weniger anonym, man kennt sich, also eher wie in einer Kleinstadt, aber gerade deswegen bin ich froh hier zu sein, denn ich bin überzeugt, ‚ohrginal‘ passt zu Jöllenbeck. So nach und nach spricht es sich herum und eine ganze Reihe mutiger Jöllenbecker hat sogar schon die Ladentür aufgeschubst! Einige davon sind von unserem Konzept offenbar sehr angetan und betreiben bereits intensiv Mundfunk. Das freut mich und zeigt, ich werde angenommen.“

Zu den Alleinstellungsmerkmalen von ohrginal gehört das audiosus-System: das Zusammenwirken der objektiven und subjektiven Anpassung der Hörgeräte führt zu einer signifikant besseren akustischen Wahrnehmung, „und dies oft auch bei Geräten, die nicht von den durch uns vertretenen Herstellern kommen.“

Rita Zeuner kümmert sich mit besonderer Hingabe um Kinder und Jugendliche mit angeborenen Hörminderungen. „Ich habe z.B. einen Jungen als Kunden, der ist BVB-Fan. Seine neuen Hörgeräte sind jetzt leuchtend gelb/schwarz. Die zu tragen bedarf schon einer guten Portion Selbstbewusstsein und das freut mich ehrlich gesagt noch mehr.“



Ebenfalls schon nachgefragt der Gehörschutz für den Tischlermeister oder der Schnarchschutz für die leidenden Ehepartner: sitzt perfekt und man fühlt sich nicht mehr gestört.

„Für die kommenden Monate hoffe ich natürlich auf viele weitere mutige Jöllenbecker, die einfach besser hören wollen. Da bin ich durchaus optimistisch. Im Herbst steht dann eine wichtige Messe in Hannover an. Bei den Hörgeräten tut sich zur Zeit ja einiges. Mittelfristig erwarte ich auf jeden Fall den Ersatz der Batterien durch neue leistungsfähige und miniaturisierte Akkus.“

Dazwischen auch einzelne Weiterbildungen, „immer am Ball bleiben.“

Perspektivisch plant Rita Zeuner auch eine Azubi-Stelle in Jöllenbeck. „Ich möchte unbedingt einen jungen Menschen mit dem Feuer für die Hörgeräte-Akustik anstecken!“

Übrigens, falls Sie neben Ihrem akustischen auch Ihrem optischen Sinn eine neue Inspiration gönnen möchten: bei ohrginal an der Vilsendorfer Straße erwartet Sie jetzt auch eine ständige Ausstellung der farbenfrohen Bilder von Doris von Normann.

Natürlich nur für mutige Jöllenbecker!

M.B.




Werner Lippert
Steuerberater

Oliver Lippert
Rechtsanwalt

Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 8:00–16:00 Uhr
Fr. 8:00–12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Büros:
Westerfeldstraße 8
(im Volksbankgebäude)
33611 Bielefeld
Telefon 05 21/9 89 11 60
Fax 05 21/98 91 16-29

Jöllenbecker Heide 20
33739 Bielefeld
Telefon 0 52 06/91 31 0
Fax 0 52 06/91 31 21

E-Mail: info@stb-lippert.com

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Buchhaltung/Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Bau-/Lohnabrechnungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmens-/Existenzgründungsberatung
- Erbschaftsteuerliche Beratung
- Unternehmensnachfolge
- Steuerstrafrecht
- Mietrecht/Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Internationales Steuerrecht
- Englische Limited

HOLTMANN
IMMOBILIEN



- Reihennittelhaus in 1A Lage in Jöllenbeck (Marsstraße), 118 m² Wohnfläche, Baujahr 1972, guter Bauzustand, Flachdach erneuert, 400 m² Grundstück (keine Erbpacht), zu verkaufen
- Fragen Sie bitte nach einem Termin.

Holtmann Immobilien
Gerhard Holtmann • Spenger Straße 60 • 33739 Bielefeld
Telefon: 05206 2249 • Fax: 05206 2284 • eMail: g.holtmann@bitel.net

Wichtige Telefonnummern

Polizei / Notruf	110
Polizei Bezirksdienst	0 52 06 / 16 42
Hauptkommissar Thomas Güttler (Jöllenbeck)	0160 / 92 01 49 27
Hauptkommissar Thomas Beck (Vilsendorf & Theesen)	0160 / 11 16 176
Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
Arztrufzentrale	0180 / 50 44 100
Apotheken-Notdienst	0800 / 228 228 0
Schiedsman Christoph Gärtner	0521 / 88 60 96

Ärztliche Notfallpraxis für Erwachsene

0521 / 1 36 92 92

Teutoburger Straße 50 • Haus 2

Mo.-Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertags 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis

0521 / 1 36 91 91

Teutoburger Straße 50 • Haus 2

Mo.-Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 16.00 - 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertags 9.00 - 22.00 Uhr

Ärztlicher Notdienst

0521 / 1 92 92

(für nicht gehfähige Patienten oder nach Schluss der Notfallpraxen)

Salzgrotte Jöllenberg

„Ein Jahr feiere ich nicht –
fünf Jahre werden gefeiert!“

Nicole Reinert ist sich gewiss, diese klare Aussage treffen zu können, denn im ersten Jahr ist ihr Konzept aufgegangen. „Bei der Bank musste ich seinerzeit einen Business-Plan vorlegen. Den habe ich sehr vorsichtig kalkuliert. Um so mehr freue ich mich, wenn diese Annahmen nicht nur erfüllt, sondern auch überschritten werden.“ So hatte sie z.B. mit einem oder zwei Yoga-Kursen gerechnet und momentan laufen sechs gleichzeitig und sie führt zudem eine Warteliste. „Man kann nicht zu Hause vorm Fernseher sitzen und gesunde Luft einatmen, wie ich sie hier in der Salzgrotte anbiete. Man kann allein Yogaübungen machen, aber in einer kleinen Gruppe zusammen mit einer versierten Yoga-Lehrerin ist es ungleich effektiver. Die Mehrzahl der Yoga-Kurse finden in der Salzgrotte statt. Das passiert nicht zufällig, sondern gerade die Kombination der speziellen Atemtechniken des Yogas und die salzhaltige, trockene Luft der Salzgrotte ergeben einen besonderen Effekt. Zwar wirkt der sich nachweisbar positiv insbesondere bei Menschen mit asthmatischen Beschwerden aus, aber auch jeder gesunde Mensch profitiert davon. Die spezielle Atmosphäre in der Salzgrotte wird übrigens inzwischen mit Erfolg regelmäßig in der Therapie von Menschen mit Behinderungen aus Bethel eingesetzt.“



Nicole Reinert (links) und Friederike Heinrich

Personen von zwanzig bis über achtzig Jahre treffen sich in der Salzgrotte zum Yoga. Die Übungen erhöhen die Beweglichkeit, die Muskelspannung, stärken die Balance, sind gut für den Rücken und verbessern die Fitness. Und sie sind auch etwas für Männer! Einen Schnupperkurs mitmachen geht immer. Zum Beispiel beim Kundalini-Yoga: dynamische Körperübungen verbunden mit meditativen Anteilen wirken auf das Nervensystem und ermöglichen eine tiefe Entspannung. Yoga-Lehrerin Friederike Heinrich: „Wir machen alltagstaugliche Übungen, die Spaß machen und direkt ins Herz gehen!“

Ebenfalls im Angebot ist Hatha-Yoga und Sitzhocker-Yoga, geplant ist ein Yoga-Kurs für Teenager. Nach Terminvereinbarung besteht die Möglichkeit zur individuellen Massage.

Nach und nach erweitert sich das Angebot im Salz-Shop. Es lohnt sich also, einfach mal wieder in der Dorfstraße vorbeizuschauen!

M.B.

Feuerwehr-Musikzug der Stadt Bielefeld

**Der Feuerwehrmusikzug tritt wieder in Jöllenberg auf:
Treffpunkt Marktplatz, 16. Mai 2018, Beginn 19.00 Uhr**

**Motto: „Die Feuerwehr macht Musik:
einzigartig vielseitig!“**

**Egal woher, egal wie alt
Ihr Audi oder VW ist:
Wir sind Ihr
fairer Servicepartner!**

Audi Service **Berning KG** **VW Service** **VW Nachservice**

Herforder Str. 197 · 33609 Bielefeld · Tel.: 05 21/ 3 23 73-0
www.autohaus-berning.de

Ruhe und Entspannung im Zentrum von Jöllenberg

Salz- & Solegrotte Klangschalen-Meditation

Salzyoga Massagen

Salzgrotte Jöllenberg

jetzt mit
Salzshop einfach mal probieren kommen!
einmalige Geschmackserlebnisse!

Salzgrotte Jöllenberg, Dorfstraße 28, 33739 Bielefeld, 05206 9184222

**Neueröffnung
in Jöllenberg!**

**ohrginal®
hörakustik**

**Bei mir wird Hören wieder
zum Erlebnis!**

- › kostenloser Hörtest + Ausprobe von Hörgeräten aller Preisklassen
- › unverbindliche Beratung + Anpassung
- › Fachbetrieb für Gehörschutz aller Art
- › Fachbetrieb für Kinder-Anpassung
- › neueste Mess- und Anpassmethoden

Hören. Mit einem Lächeln.

ohrginal hörakustik rita zeuner | Vilsendorfer Straße 4 | 33739 Bielefeld
Tel 05206 - 998 87 62 | E-Mail info@ohrginal.de | www.ohrginal.de



32. Sitzung der Bezirksvertretung am 12.04.2018

Diese Sitzung wurde von der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin **Heidemarie Lämmchen** geleitet. Zu Beginn verabschiedet Frau Lämmchen die langjährige Bezirksvertreterin

Lina Keppler, die ihr Mandat aus persönlichen Gründen zurückgibt. Die stellv. Bezirksbürgermeisterin bedankt sich herzlich bei ihr im Namen der Stadt Bielefeld und überreicht eine Urkunde und eine goldene Münze mit Stadtappen. Im Anschluss verpflichtet die stellvertr. Bezirksbürgermeisterin Herrn **Werner Ziemann**, der die Nachfolge von Frau Keppler antritt (beide Bündnis 90/Die Grünen). Herr Ziemann verpflichtet sich zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben (vorgezogener TOP 6).

Als Sprecherin der Anwohner aus der Straße Stegeisen stellt Frau Peto folgende Fragen und stellt in Aussicht, gegebenenfalls anwaltlich vorgehen zu wollen, sofern Antworten auf diese Fragen nicht rechtmäßig sind:

- Wie kann es sein, dass das Protokoll so unvollständig ist, da dort nicht alle Fragen von Politikern und Anwohnerinnen und Anwohnern und deren Beantwortung aufgeführt sind. Sie bittet um eine schriftliche Begründung dazu und fordert alle diese Fragen und Antworten schriftlich ein.
- Warum wurde der Antrag der Anwohnerinnen und Anwohner, den Beschluss zum BPlan „Stegeisen“ zu verschieben, von den Politikern ignoriert? Frau Peto fordert dazu eine schriftliche Begründung.
- Frau Peto fordert, das Protokoll, wie es heute vorliegt, nicht zu genehmigen. Frau Peto fragt dazu, ob das Protokoll so, wie es heute vorliegt, genehmigt werden kann?
- Frau Peto fordert die Aushändigung der Tonbandaufnahme und fragt, ob das möglich ist, wenn nicht, warum?

Die Fragen wurden inzwischen schriftlich beantwortet, das Protokoll der letzten Sitzung von den anwesenden Mitgliedern der Bezirksvertretung einstimmig angenommen (zwei Enthaltungen aufgrund Nichtteilnahme).

Mitteilungen:

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplangebiet II/J 6.1 „Bebauung an der Straße Stegeisen“ findet am 30.05.2018 um 18 Uhr in der Aula der Realschule Jöllenbeck statt.

Anfragen:

Anfrage der SPD-Fraktion: Ampelsteuerung Telgenbrink

An der Einfahrt vom Telgenbrink zur Jöllenbecker Straße befindet sich ein Induktionsstreifen, der leider nur in längeren Abständen die Einfahrt auf die Jöllenbecker Straße ermöglicht. Wie ist es möglich, die Einfahrt in die Jöllenbecker Straße in kürzeren Abständen zu bedienen?

Antwort des Amtes für Verkehr: Über die Induktionsschleife im Telgenbrink wird eine Belegungszeit abgefragt und nach Ablauf der Belegungszeit die Fußgänger-Lichtsignalanlage Jöllenbecker Straße/Telgenbrink in Rot geschaltet. Diese Belegungszeit ist über einen Parameter im Steuergerät hinterlegt und kann reduziert werden.

Die Lichtsignalanlage befindet sich in der Baulast des Landesbetriebes Straßenbau NRW. Vom Amt für Verkehr wird dem Landesbetrieb Straßenbau NRW eine Reduzierung der Belegungszeit angeordnet. Wie schnell die Anordnung vom Landesbetrieb umgesetzt wird, kann vom Amt für Verkehr nicht beeinflusst werden.

Anfrage der CDU-Fraktion: Abholzung an der Neulandstraße

Waren die Baumfällarbeiten auf dem Areal des neuen Baugebietes an der Neulandstraße rechtmäßig?

Antwort des Investors: In den betreffenden Bereichen auf den zukünftigen Kanaltassen wurden Baumfällarbeiten durchgeführt. Weitere Bäume mussten demnach aufgrund von Sturmschäden bzw. zur Vorbereitung der gemäß zukünftigem Bebauungsplan vorgesehenen Nutzungen entfernt werden: Es wurden Bäume im Bereich einer Senke gefällt, die sich innerhalb einer Altlastenverdachtsfläche befindet. Die dort vorhandene Auffüllung muss entweder abgetragen oder mit Boden in einer Stärke von 60 cm abgedeckt werden. In beiden Fällen wäre der Baumbestand nicht zu erhalten. Für den Bereich des Spielplatzes sind Auffüllungen in Stärken von 80 bis 200 cm geplant, da die derzeitigen topografischen Verhältnisse eine Spielplatznutzung kaum möglich machen. Deshalb war auch hier eine Erhaltung des Baumbestandes nicht möglich. Die Arbeiten sind bereits durchgeführt worden, da Baumfällungen während der Vegetationsperiode vom 01.03. bis 30.09. nicht zulässig sind und ein Abschluss des Bebauungsplanverfahrens sowie des Erschließungsvertrages im laufenden Jahr möglich ist.

Laut Mitteilung des Umweltamtes hat allerdings eine Abstimmung und Begründung der Rodungsarbeiten mit dem Fachamt nicht stattgefunden. Von dort wird regelmäßig Rodungsarbeiten erst mit Vorliegen der Planreife gemäß § 33 Baugesetzbuch zugestimmt. Allerdings sieht der Bebauungsplanentwurf Regelungen zum Ausgleich der vorgenommen ökologischen Eingriffe vor, welche auch die Entfernung von Gehölzbestand durch Umsetzung der Planung berücksichtigen.

Anfrage der CDU-Fraktion: Drogenhandel in Jöllenbeck

Trifft es zu, dass auf dem Spielplatz „Im Hagen“ mit Drogen gehandelt wird?

Antwort des Ordnungsamts: Zu der Anfrage liegen uns keine Informationen vor. Drogenhandel ist eine Straftat. Informationen zu Örtlichkeiten, an denen gehandelt wird, liegen nur der Polizei vor.

Anfrage der CDU-Fraktion: Tiefbauarbeiten Beckendorfstraße

Der Bürgersteig an der Beckendorfstraße auf Höhe der Fußgängerampel wurde jetzt innerhalb von 14 Tagen zweimal für Tiefbauarbeiten geöffnet und wieder geschlossen. Warum werden derartige Bauarbeiten von der Stadt Bielefeld nicht besser koordiniert?

Antwort des Amtes für Verkehr: Es waren zwei Anträge auf „Verkehrsrechtliche Anordnung“ in der Baukoordinierung eingegangen, die dann kurzfristig nacheinander abgearbeitet worden sind. Allerdings sind hier Arbeiten am Fernmeldenetz der Telekom und eine Schutzrohrverlegung der Stadtwerke Bielefeld ausgeführt worden, wobei jeder Auftraggeber (Telekom und Stadtwerke) den Auftrag an seinen Tiefbauunternehmer erteilt hat. Die koordinierende Stelle der Stadt hat keine Möglichkeit der Einflussnahme auf die Unternehmerwahl und die gemeinsame Abwicklung solcher Maßnahmen.

Anträge:

Gemeinsamer Antrag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke: Parkzeiten in der Dorfstraße

Die Parkzeiten mit Parkscheibe in der Dorfstraße sollten so geändert werden, dass Besucher von Sportveranstaltungen in der Sporthalle der Realschule am Sonnabendnachmittag nicht mehr befürchten müssen, die maximale Parkdauer zu überschreiten.

Frau Brinkmann (SPD) erläutert den gemeinsamen Antrag. Es ist nicht zu vermitteln, dass Sonnabendnachmittags Knöllchen geschrieben werden. Herr vom Braucke (FDP) schließt sich dem Antrag an. Herr Krawczyk (CDU) schlägt vor, am Sonnabend auf eine Einschränkung der Parkzeiten komplett zu verzichten, da nur wenige Geschäfte an der Dorfstraße davon betroffen wären.

Frau Brinkmann schließt sich dem Vorschlag ihres Vorredners an, die Bezirksvertretung fasst folgenden abgeänderten Beschluss:

Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf, die Parkzeit mit Parkscheibe in der Dorf- und Amtsstraße wie folgt zu verändern: Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr, am Sonnabend frei

– einstimmig beschlossen –

Gemeinsamer Antrag der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke: Nachhaltige Verwendung bezirklicher Sondermittel

LÖSCH DEPOT
DER GETRÄNKEMARKT

**Getränke-
Fachmarkt
Schmidtke**

Dorfstraße 24 • Jöllenbeck • Tel. 05206 4869

**Carolinen Classic, Medium,
Naturelle oder Limette**
6 x 1,0 Liter/2,44 € - (0,41 € / Liter)
zzgl. 1,50 € Pfand

**Ihre 1. Adresse
für Getränke!**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Sonnabend: 8.00 - 16.00 Uhr

Regelmäßig
Verkostungen
in der
Weinwelt,
schauen Sie
einfach mal
herein!

2,44

**PRODUKT
DES MONATS
MAI**

Herr Heinrich (Bündnis 90/Die Grünen) erläutert den gemeinsamen Antrag. Er führt Beispiele auf: Kauf zertifizierter Trikots, Fußbälle nicht aus Kinderarbeit aus Pakistan, Holzspielzeug aus zertifiziertem Anbau. Das könne in den Rechnungen leicht nachgewiesen werden.

Herr Jung (CDU) stellt die Frage, ob die Bezirksvertretung hierzu überhaupt einen Beschluss benötigt, da der Rat dazu einen Beschluss für die gesamte Stadt Bielefeld gefasst hat. Herr Kraiczek (CDU) schließt sich Herrn Jung an. Er lehnt den Antrag daher ebenfalls ab, ausdrücklich aber nicht den Beschluss des Rates.

Herr Sarnoch schlägt vor, den Antragsteller auf den Beschluss des Rates hinzuweisen. Herr Bezirksamtsleiter Hansen erinnert an den Adressaten des Antrags, das ist die Bezirksvertretung selbst. Soll es so sein, dass die Bezirksvertretung entsprechende Anträge bevorzugt bewilligt? Er fragt weiterhin, ob bei einem Verstoß die Sondermittel zurückgefordert werden sollen.

Herr Heinrich verweist darauf, dass im Beschlusstext steht, „erfolgen sollte“. Es ist ein Antrag, mit dem darauf hingewiesen werden soll, generell auf solche Dinge zu achten.

Herr vom Braucke stellt die Frage nach dem Controlling. Die nachhaltige Beschaffung wird ja nicht kontrolliert. Wie soll das im Controlling umgesetzt werden? Es kann lediglich darauf hingewiesen werden, darauf zu achten. Frau Brinkmann bestätigt, dass die Bezirksvertretung nicht die nachhaltige Beschaffung kontrolliert. Sie fragt, ob die Verwaltung dies kontrolliert. Dies wird verneint.

Herr Heinrich sagt, dass das eine das andere nicht ausschließen soll. Antragsteller sollen darauf hingewiesen werden, darauf zu achten. Wenn die Verwaltung feststellt, dass nicht darauf geachtet wurde, soll der Antragsteller beim nächsten Mal wieder darauf hingewiesen werden, dass die Bezirksvertretung dies gern so hätte. Es kann niemand gezwungen werden, aber es soll darauf hingewiesen werden.

Frau Grahl befürwortet den Antrag. Die Antragsteller sollen darauf hingewiesen werden, die Mittel im Sinne der Bezirksvertretung zu verwenden. Sie würden dem sicher gern folgen, wenn sie merken, dass die Anträge sonst abgelehnt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt, dass bei der Verwendung der bezirklichen Sondermittel die Auswahl immer hinsichtlich nachhaltig hergestellter Produkte erfolgen sollte, sofern eine solche Wahl gegeben ist.

– mit Mehrheit beschlossen (6:5:1) –

- **Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/Die Grünen: Hinweisschild an der Einfahrt Loheide**

Frau Brinkmann (SPD) erklärt, die vorhandenen Schilder wären sehr ungünstig angebracht, wodurch immer wieder Baufahrzeuge von Süden kommend in die Loheide einbiegen, um dann auf engstem Raum vor der Abbindung der Loheide wenden zu müssen.

Herr vom Braucke (FDP) sieht den Bauunternehmer in der Pflicht.

Beschluss (abgeändert):

Die Bezirksvertretung beschließt die Verwaltung zu beauftragen, ein Schild an der Einfahrt Loheide/Engersche Straße mit folgendem



ELEKTRO4MA
DIE ELEKTROFIRMA

**IHR FACHBETRIEB FÜR
ELEKTROARBEITEN ALLER ART**



Telefon 0151 - 240 35 929
post@elektro4ma.de
Estelstraße 24, 33739 Bielefeld

Hinweis anzubringen:

Baustellenzufahrt Loheide nur über die Engersche Straße mit Hinweisschild. Dies soll mit dem Investor vereinbart werden.

– einstimmig beschlossen –

- **Gemeinsamer Antrag der SPD und Bündnis 90/Die Grünen: Kostenloser Schulbus für die Grundschulkinder vom Oberlohmannshof**

Herr Heinrich (Bündnis 90/Die Grünen) erläutert den gemeinsamen Antrag. Er erinnert an eine ähnliche Situation an der GS Vilsendorf. Damals waren es zu wenig Schüler. Herr Heinrich verweist auf die ausführliche Begründung des Antrags: Die Kinder müssen derzeit die Linienbusse benutzen, um nach der OGS in den Oberlohmannshof zu gelangen. Sie steigen in der Regel an der Haltestelle Jöllenbeck Dorf um. Dabei ergeben sich zwei Gefahrenpunkte: Bei der Überquerung der Jöllenbecker Straße auf der schmalen Mittelinsel und anschließender Wartezeit auf dem Bürgersteig der östlichen Straßenseite. Derzeit befinden sich montags bis donnerstags 14 Kinder in der OGS-Betreuung, am Freitag 13. Diese Zahlen rechtfertigen u.E. den Einsatz eines gesonderten Schulbusses. Im Übrigen ist laut Schulleitung bekannt, dass Eltern eben aus diesem Grunde – kein Schulbus nach der OGS – ihre Kinder nicht für die Nachmittagsbetreuung anmelden. Hier beginnt dann schon die Ungleichheit bei den Bildungschancen!

Herr Kraiczek (CDU) befürchtet einen Präzedenzfall für die gesamte Stadtverwaltung. Es wäre sinnvoll, einen Deckungsvorschlag für die Kosten zu machen. Der Begründung mit der Ungleichheit der Bildungschancen kann er nicht folgen. Herr vom Braucke (FDP) stimmt dem Prüfauftrag zu. Er fragt, ob es einen Linienbus gibt, der direkt fahren könnte – auch am Nachmittag. Herr Heinrich erklärt, einen Linienbus von der Dreerkerheide zum Oberlohmannshof gibt es nicht.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, ob für die Grundschulkinder vom Oberlohmannshof nachmittags ein kostenloser Schulbus ab Grundschule Dreerkerheide eingesetzt werden kann, der die Kinder im Anschluss an die OGS nach Hause bringt. Es handelt sich um die Zeit von Montag bis Freitag um 15 Uhr.

– einstimmig beschlossen –

- **Antrag der CDU-Fraktion: Neue größere Räume zur Nutzung des Heimatvereins für die Archivarbeit**

Herr Kraiczek (CDU) erläutert den Antrag. Die Verwaltung wird gebeten,

Fortsetzung auf Seite 6





25 Jahre
Frisuren-Haarmonie
Spenger Str. 4 • Jöllenbeck
Tel. 05206 2882

Neuer Service!

Lassen Sie sich in der Frisuren-Haarmonie fotografieren und suchen Sie anschließend in Ruhe Ihre Wunschfrisur aus.
Die riesige Auswahl wird Sie inspirieren!

Optische Frisurenberatung: Ihr Gesicht mit vielen Frisuren

Fortsetzung von Seite 5

den Heimatverein auf der Suche nach größeren Räumen zu unterstützen. Wo in Jöllenbeck können Räume zur Verfügung gestellt werden?

Beschluss:

Die Bezirksvertretung beschließt die Verwaltung zu bitten, sie möge prüfen, inwieweit der Heimatverein Jöllenbeck neue, größere Räume für die Archivarbeit bekommen kann.

– einstimmig beschlossen –

Weitere Tagesordnungspunkte:

- **Benennung einer Nachfolgerin/eines Nachfolgers für Frau Keppler als Vertreter/in für die erweiterte Schulkonferenz**

Durch das Ausscheiden von Frau Keppler aus der Bezirksvertretung Jöllenbeck ist die Besetzung des Vertreters/des Stellvertreters der erweiterten Schulkonferenz neu zu regeln.

Die Bezirksvertretung fasst folgenden Beschluss:

Als Vertreter für die erweiterte Schulkonferenz werden für die Partei-Bündnis 90/Die Grünen benannt:

- Vertreter: Herr Heinrich
- Stellvertreter: Herr Ziemann

– einstimmig beschlossen –

- **Herr Ingo Doerk, REGE, berichtet über: Potentiale in der Fläche - Nachbarschaften neu gedacht (Jöllenbeck/Spenge/Enger)**

KORNFELD KG

Autolackierei für PKW, LKW und Busse
Unfallinstandsetzung
mit Versicherungsabwicklung
Bröninghauser Straße 35
33729 Bielefeld (Altenhagen)
Telefon 05 21 - 39 12 19
e-Mail: Kornfeldkg@aol.com



Dorf-Apotheke

Gesundheit im Zentrum



Apotheker Dr. Eric Strathmann
Dorfstr. 26 · 33739 Bielefeld - Jöllenbeck
Tel. 0 52 06 / 12 44 · Fax 0 52 06 / 91 42 14
Email: info@dorfapotheke.de
Internet: www.dorfapotheke.de

MALZ

HAUSGERÄTE
KÜCHEN
KUNDENDIENST

www.electroplus-malz.de

Jöllenbeck • Bielefeld • Herford • Detmold • Lemgo

Spezialist

e-Mail: info@electroplus-malz.de bei Facebook: Malz Hausgeräte Service GmbH
Jöllenbeck, Vilsendorfer Str. 2, 05206 / 57 77 • Bielefeld, Oehlmühlenstr. 81-87, 0521 / 92 82 70
Herford, Hämeling Str. 22, 05221 / 76 02 060 • Detmold, Hornsche Str. 105, 05231 / 50200
Lemgo, Bruchweg 50, 05261 / 77 99 60

Herr Ingo Doerk stellt das Projekt vor und geht dabei u.a. auf folgende Themen ein:

- Kooperationspartner
- Potential in der Flächenverbindung Jöllenbeck-Spenge-Enger
- Mobilität
- Berufsorientierte Angebote – Strukturelle Lücken
- Einzelfallbetrachtung
- Rolle Job-Center, Funktionsweisen des Arbeitsmarktes
- Finanzierung
- Job-Coaching, Berufsfachliche Qualifizierungen
- Integration in Beschäftigung, Spezielle sprachliche Angebote
- Bedarfsorientierte Workshops
- Drei Beratungsstandorte
- Lösung von Problemen wie z.B. Arbeitsweg oder Kinderbetreuung
- Langzeitarbeitslose
- Anzahl von Teilnehmer/innen

Herr Doerk berichtet, dass in Spenge und Enger bereits Räume als Beratungsstandorte gefunden wurden. In Jöllenbeck ist dies noch nicht gelungen. Rückfragen aus der Bezirksvertretung werden beantwortet.

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen:

- **Verbesserung Verkehrssituation Heidbreite**

Die Verkehrssituation in der Heidbreite wurde bei einer Ortsbesichtigung überprüft. Die Heidbreite ist eine Sackgasse und liegt in einer Tempo-30-Zone. Die Bebauung befindet sich hauptsächlich auf der nördlichen Seite.

Es besteht bereits ein Halteverbot in Fahrtrichtung zum Ende der Straße hin auf der rechten Seite. Zudem ist im Kurvenbereich in Fahrtrichtung Blackenfeld auf Höhe des Hauses Nr. 67 für die Innenkurve ein absolutes Halteverbot eingerichtet worden, um die Sichtverhältnisse im Begegnungsverkehr im Innenkurvenbereich zu verbessern.

Vor Ort wurde die Straße abgefahren, um die Gegebenheiten nachvollziehen zu können. Im Bereich des bestehenden Halteverbotes konnte die Kurve gut durchfahren werden. Direkt am Ende des Halteverbotes parkten Pkws dicht hintereinander. Das Durchfahren des verlängerten Kurvenbereichs ab Höhe des Hauses Nr. 67 in Fahrtrichtung Blackenfeld gestaltete sich mit einem Pkw normaler Größe als schwierig. Die Fahrbahnbreite ist auf dieser Höhe sehr schmal. Entsprechend der Vorschriften nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) hat eine Anhörung des Fachbereichs Verkehrsunfallprävention und Opferschutz (VUP/O) des Polizeipräsidenten in Bielefeld und des Straßenbaulastträgers stattgefunden. Übereinstimmend wurde festgestellt, dass die Erweiterung des Halteverbotes zur Verbesserung der Sichtverhältnisse im Begegnungsverkehr verkehrlich notwendig ist.

Das Halteverbot auf Höhe des Hauses Nr. 67 wird in Fahrtrichtung Blackenfeld Nr. 57 verlängert. Danach ist die Straße ausreichend breit, um ein Halten und Parken weiterhin zuzulassen. Zudem wird in Fahrtrichtung Blackenfeld auf Höhe der Häuser Nr. 9 bis Nr. 5 ein Halteverbot angeordnet um die Sichtverhältnisse im Kurvenbereich zu verbessern.

- **Verbesserung Verkehrssituation Amtsstraße**

Die Amtsstraße befindet sich innerorts in einer Tempo-30-Zone.

In dem Zeitraum vom 28.09. bis 19.10.2017 wurde die Geschwindigkeit mittels eines Verkehrsdisplays überwacht. Das Display befand sich in der Amtsstraße vor dem Bezirksamt. Es wurden die Geschwindigkeiten der ankommenden Fahrzeuge in Fahrtrichtung Jöllenbecker Straße gemessen. Anschließend vom 19.10. bis 07.11.2017 wurden die Geschwindigkeiten in der Gegenrichtung gemessen.

Die aufgezeichneten Werte belegen, dass im Durchschnitt der beiden Richtungen etwa zwei Drittel der Fahrzeuge nicht schneller als 35 km/h fuhren. Etwa 12% fuhren über 40 km/h. Die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke betrug 471 bzw. 866 Kfz, die Durchschnittsgeschwindigkeit lag jeweils knapp über 30 km/h. Die Messungen zeigen in beide Fahrtrichtungen nur eine minimal erhöhte Geschwindigkeit, wobei diese in Fahrtrichtung Dorfstraße etwas höher ist, als in Fahrtrichtung Jöllenbecker Straße.

Die polizeilich erfasste Unfallstatistik ist in beide Fahrtrichtungen unauffällig: In 2016 ereigneten sich nur drei Bagatellunfälle auf der Amtsstraße in Jöllenbeck. Ursache waren Fehler beim Wenden/ Rückwärtsfahren und andere Fehler des Fahrzeugführers. Es gibt keinen Hinweis auf Unfälle durch nicht angepasste Geschwindigkeit. Es liegen bislang zwei Unfälle in der Statistik für 2017 vor, ein Auffahrunfall sowie ein Unfall auf einem Parkplatz. Die Unfälle wurden nicht durch überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit verursacht. Unfälle mit Fußgängern oder Radfahrern haben sich im untersuchten Zeitraum nicht ereignet. Auch in der Vergangenheit wurde die Amtsstraße nicht als Unfallpunkt eingestuft.

Auf der Amtsstraße sind aktuell keine Messstellen der Polizei eingerichtet. In 2017 und den Vorjahren wurden dort auch keine

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Eine besondere Gefahrenlage im Sinne des § 45 Abs. 9 StVO, die eine Beschränkung des fließenden Verkehrs zulassen würde, liegt hier nicht vor. Eine weitere Reduzierung der Geschwindigkeit oder eine Durchfahrtsbeschränkung ist nicht möglich.

Die Verkehrssituation bedarf keiner weiteren Verbesserung. Dennoch wurden die Möglichkeiten einer Verbesserung vollständig überprüfbar. Eine Markierung auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung der Tempo-30-Zone ist nicht notwendig. Tempo-30-Zonen-Markierungen auf der Fahrbahn erfolgen nur in Einzelfällen, wenn sich Besonderheiten oder Gefahrenpunkte ergeben. Dies ist auch vor dem Hintergrund der mit den für zusätzliche Markierungen verbundenen Kosten sowie den sich anschließenden Unterhaltungsaufwand zu sehen. Die Markierungen werden z.B. angebracht, wenn in einer Tempo-30-Zone wegen der Belange des Busverkehrs von der grundsätzlichen Vorfahrtsregelung „rechts-vor-links“ abgewichen wird oder zur Schulwegsicherung an Gefahrenpunkten. Liegt keine Sondersituation vor, ist ein Tempo-30-Schild ausreichend. Unter Berücksichtigung der Verpflichtung der öffentlichen Verwaltung zum verantwortungsvollen Umgang mit den zur Verfügung stehenden öffentlichen Mitteln wird auch künftig keine Notwendigkeit gesehen, von dieser Vorgehensweise bei Markierungen in Bielefelder Tempo-30-Zonen abzuweichen.

In der Amtsstraße sind beidseitig Gehwege für den Weg zur Schule vorhanden. Die Unfallsituation dort ist unauffällig. Auch im Vergleich zu anderen Tempo-30-Zonen in Bielefeld liegen keine besonderen Umstände vor. Es besteht keine zwingende verkehrliche Notwendigkeit für zusätzliche Markierungen. Es können auch keine zusätzlichen Verkehrszeichen, die auf die Tempo-30-Zone hinweisen, aufgestellt werden. Die Straßenverkehrsordnung sieht vor, dass Verkehrszeichen nur dort aufgestellt werden, wo dies aufgrund der besonderen Umstände zwingend geboten ist. Tempo-30-Zonen werden am Beginn und Ende der Zone mit einem Schild ausgewiesen. Innerhalb einer Zone sieht die Straßenverkehrsordnung nicht vor, die Geschwindigkeitsbegrenzung mit Schildern zu wiederholen. Vorrang hat, dass der Verkehrsteilnehmer die allgemeinen und besonderen Regelungen der Straßenverkehrsordnung eigenverantwortlich beachtet. Zusätzliche Schilder sind daher unzulässig. Damit soll ein weiteres Anwachsen des Schilderwaldes vermieden werden, der die Wahrnehmung der Verkehrsteilnehmer überfordert. Die Eigenverantwortlichkeit noch mehr als bisher im Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer zu verankern, ist für die Verkehrssicherheit zielführender als zusätzliche Beschilderung.

Es ist auch nicht davon auszugehen, dass der Verkehrsteilnehmer die Geschwindigkeit in den größeren Tempo-30-Zonen in Unkenntnis der dort geltenden Geschwindigkeitsregelung nicht einhält. Er muss nach der Straßenverkehrsordnung innerhalb geschlossener Ortschaften abseits der

Vorfahrtstraßen mit der Anordnung von Tempo-30-Zonen rechnen (§ 39 Abs. 1a StVO). Es ist für den Verkehrsteilnehmer in der Amtsstraße zudem klar erkennbar, dass er sich in einer Straße mit Wohnbebauung befindet.

Einbahnstraßenregelungen kommen in der Regel – insbesondere in Tempo-30-Zonen – nicht in Betracht, weil sie wegen des fehlenden Gegenverkehrs die Geschwindigkeit erfahrungsgemäß eher erhöhen. Die Amtsstraße ist eine Gemeindestraße und Haupterschließungsstraße für die umliegenden Wohnbereiche. Die Straße ist geeignet, das derzeitige Verkehrsaufkommen aufzunehmen. Das Geschwindigkeitsniveau würde durch die Einrichtung einer Einbahnstraße steigen. Darüber hinaus sind mit Einbahnstraßen immer Umwegefahrten und damit Mehrbelastungen der Nachbarstraßen verbunden.

Der nachträgliche Einbau von Bodenschwellen oder ähnlicher Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung erfolgt in Bielefeld nicht mehr. Zum einen kommt es durch diese Hindernisse in der Fahrbahn zu erheblichen Schwierigkeiten beim Einsatz von Rettungsfahrzeugen insbesondere bei Krankentransporten. Der Winter- und Reinigungsdienst ist nicht mehr im vollen Umfang zu gewährleisten und mit Mehrkosten durch zeit- und kostenintensive Handräumung verbunden. Außerdem hat sich herausgestellt, dass durch diese Maßnahmen eine höhere Geräuschkulisse und damit eine zusätzliche Lärmbelastung für die Anwohner entsteht.

In der Amtsstraße gibt es derzeit verkehrlich keine Möglichkeit zur Verbesserung der Verkehrssituation. Straßenverkehrsbehördliche Maßnahmen sind nicht erforderlich. Die weitere Überwachung durch die Ordnungsbehörde, insbesondere durch den Einsatz von Displays vor allem in Fahrtrichtung Dorfstraße, wird jedoch befürwortet um die Fahrzeugführer weiter zu sensibilisieren.

• Tempo 30 in der Bargholzstraße

Durch die StVO-Novelle sind die straßenverkehrsrechtlichen Voraussetzungen für eine erleichterte Anordnung von Tempo 30 im Nahbereich von sozialen Einrichtungen an innerörtlichen klassifizierten Straßen sowie an weiteren Vorfahrtstraßen geschaffen. Dementsprechend wurde bereits mit Anordnung vom 07.12.2017 Tempo 30 auf der Bargholzstraße angeordnet. Nunmehr wurde die Anordnung nach aktuell geltenden Maßstäben überprüft. Die Anordnung war demnach zu berichtigen.

Tempo 30 wird auf einer Strecke von 300 m in beide Fahrtrichtungen zwischen der Beckendorfstraße und der Straße Dreeker Weg angeordnet. Zudem wird die Beschilderung Bielefelder Maßstäben angepasst. Die zeitliche Beschränkung auf die Zeiten zwischen 7 und 17 Uhr bleibt bestehen, da solche Anordnungen auf die Öffnungszeiten der Einrichtung zu beschränken sind.

M.K.



Minimale Maße – maximale Effizienz: Vitoladens 300-C.

Größte Effizienz auf kleinstem Raum:

- Beste Energieausnutzung bei minimalen Abmessungen
- Biferrale Verbundheizfläche mit direkt angebundenem Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
- Leise Betriebsweise durch integrierten Schalldämpfer
- Alle handelsüblichen Heizöle verwendbar

Testsieger
Vitoladens 300-C
Stiftung Warentest

Im Test: 10 Öl-Heizkessel, 2 Testsieger
Ausgabe 5/2008
test Spezial Energie 2012

VIESSMANN

Wir beraten Sie gern:

Aufderheide GmbH
Sanitär | Elektro | Heizung

Jöllender Str. 536 | 33739 Bielefeld
Tel.: 0 52 06 - 91 390 | www.aufderheide-gmbh.de

Anne Beisenkötter Facetten

Sechs lange Jahre musste Jöllnbeck auf die neue Ausstellung der Künstlerin aus Gellershagen warten. Jetzt wartet eine Auswahl ihrer jüngeren Arbeiten im Bezirksamt auf kunstbegeisterte Jöllnbecker: großformatige Acrylbilder im Obergeschoss und kleine Aquarelle in der Stadtbibliothek.

Überwog vor sechs Jahren als flächiger Grundton in ihren Bildern die Farbe Rot, sieht sich der Betrachter jetzt einem bunten Kaleidoskop gegenüber: leuchtende Blautöne neben einem frechen Grün. Waren ihre Motive seinerzeit fast ausschließlich im Abstrakten anzusiedeln, wechseln jetzt abstrakte Kompositionen mit eingebetteten linienhaften Umrisszeichnungen und expressionistische Darstellungen aus Natur und Umfeld einander ab.

Weiterhin schlägt die Künstlerin ihre Staffelei überwiegend zu Hause auf. Daneben besucht sie regelmäßig die Malkurse bei Bettina Noack, wo alle sechs Wochen vier bis fünf Teilnehmer*innen nicht nur gemeinsam malen, sondern sich gegenseitig inspirieren, sich Anregungen geben, Ideen austauschen. Ihre Motive findet Anne Beisenkötter oft auf Reisen und Ausflügen in die nahe Natur und auch der Alltag hält immer wieder Inspirati-

onen bereit. Die Künstlerin zitiert in diesem Zusammenhang Pablo Picasso: *Ideen sind nur Ausgangspunkte. Um zu wissen, was man zeichnen will, muss man zu zeichnen anfangen.*

Die großformatigen Acrylbilder unterlaufen z.T. einen mehrmonatigen Entstehungsprozess, dünnere und dickere Farben mit Pinsel oder Spachtel aufgetragen lassen mehrschichtige Motive erwachsen, verleihen Dimension und Tiefe. Zu den Arbeiten von August Macke und Peter-August Böckstiegel fühlt die Künstlerin eine besondere Beziehung.

Staffelei, Leinwand, Farben und Pinsel etc. lassen sich oft nicht auf Reisen mitnehmen. Daher hat Anne Beisenkötter begonnen, kleine Zeichnungen mit Aquarellstiften anzufertigen. Mappe und Aquarellstift wurden so zu ihrem ständigen Begleiter. Dennoch möchte sie in der Zukunft weiter ihrem Faible für große Acrylbilder frönen und dabei ihren eigenen Stil immer konkreter herausarbeiten.

Entdecken Sie die Facetten von Anne Beisenkötter noch bis zum 19. Juni im Bezirksamt.



Cécile Oranje

Mama, es ist Krieg!



Kinderjahre und Jugend
während des Zweiten Weltkrieges
in Deutschland und den Niederlanden

Niederländische und deutsche Berichte aus der Kriegszeit

Lesung am 29. Mai

Wir alle wissen, dass es den Kriegsgenerationen nahezu unmöglich war, über ihre oft dramatischen Erlebnisse zu berichten. Über Jahrzehnte behielten sie für sich, was ihnen widerfahren war. Als die niederländische Germanistin **Cécile Oranje** (Foto rechts) von ihrer Mutter erstmals erfuhr, was diese während des Krieges und der deutschen Besatzung überstanden hatte, erwuchs die Idee, ein Buch mit Berichten anderer älterer Menschen zusammenzustellen. So befragte Cécile Oranje zunächst niederländische Zeitzeugen.

die Menschen im jeweiligen Nachbarland den Krieg erlebt haben.

Dieses besondere Buch, das in einer niederländischen und einer deutschen Version vorliegt, lässt uns die Erfahrungen wechselseitig begreifen – ein im Wortsinn grenzüberschreitendes Projekt.

Auf Einladung der „Jürmker“ Bücherstube und des Bezirksamtes Jöllenbeck wird Cécile Oranje nach Jöllenbeck kommen, um ihr Buch vorzustellen: „**Mama, es ist Krieg!**“ lautet der Titel der deutschen, „**Mama, het is oorlog!**“ der niederländischen Fassung.

Wir freuen uns ganz besonders, dass Elfriede Haug aus Bielefeld (Jahrgang 1930, Foto links), deren Erlebnisse in den Büchern enthalten sind, an der Veranstaltung teilnehmen und persönlich berichten wird.

H.B.

Indes lag es für die Germanistin nahe, die niederländischen Berichte Deutschen zugänglich zu machen – und deutsche Berichte zu sammeln, um sie Niederländern zugänglich zu machen.

Denn sowohl Deutschen als auch Niederländern ist kaum bekannt, wie

- **29. Mai 2018, Heimathaus in der Amtsstraße, Beginn 20.00 Uhr**
- **Eintritt 5,- € (Spende an AK Asyl Bielefeld e.V.) Vorverkauf in der Jürmker Bücherstube**



DER EINFACHSTE WEG ZUR NEUEN HEIZUNG

Wir präsentieren Ihnen:

SolvisMax 7

mit dem besten

Heizsystem der Welt



PAUL HELLER

HEIZUNGSTECHNIK
DIE BESTE TECHNIK FÜR IHR HAUS



- bis zu 10 Jahre Garantie
- Lebensdauer min. 20 Jahre
- stets erweiterbares Modulsystem
- hygienische Warmwasserbereitung
- Wechsel des Energieträgers immer möglich
- Testsieger bei Stiftung Warentest und Ökotest

PAUL HELLER-Förderservice:

Unseren Kunden garantieren wir stets aktuelle und individuelle Recherchen zu allen Fördermöglichkeiten!

Paul Heller GmbH & Co. KG, Jöllenbecker Straße 384, 33739 Bielefeld (Theesen)

(05 21) 88 23 67

info@paul-heller.de

www.paul-heller.de

Reinhard Heinrich wird siebzig Jöllennebecker ist, wer sich hier einbringt

Seit nahezu vierzig Jahren lebt **Reinhard Heinrich** jetzt in Jöllennebeck, „wir sind damals im September 1979 hierher gezogen und haben noch die letzten Nachwehen des geplanten Flugplatzes Nagelsholz erlebt, u.a. die Demo im September 1979. Den größeren Teil meines Lebens habe ich demnach in Jöllennebeck verbracht und ja, ich fühle mich als Jöllennebecker.“

Gebürtig aus dem niedersächsischen Damme, wo seine Eltern ein kleines Haus in einer Bergarbeitersiedlung bewohnten – sein Vater war Bergmann in dem nahen Eisenerzbergwerk, verbrachte Reinhard Heinrich einen Teil seiner Schulzeit auf einem Internat in Cloppenburg, da es im näheren Umfeld kein Gymnasium gab. Anschließend Studium in Münster, dann 1976 Referendariat in NRW („ich wollte gerne nach Bielefeld, denn das Lehramtsseminar hier hatte einen guten Ruf“). Es folgte zunächst eine Stelle an der Falk-Realschule, die 1987 geschlossen wurde, die nächste Station war die Realschule Jöllennebeck, an der Reinhard Heinrich von 1985 bis 1990 unterrichtete, um dann für die letzten 21 Jahre an die Regenbogen-Gesamtschule in Spenge zu wechseln.

„Ich denke, vielen Menschen hier im Ort geht es ähnlich: über die Jahre hinweg wächst nach und nach das persönliche Umfeld, es beginnt nicht zuletzt, sofern man Kinder hat, mit den Eltern der Kindergartengruppe oder danach in der Klassenpflugschaft der Grundschule, Bekannte und Freunde kommen hinzu, man trifft Menschen, die ähnlich denken, wie man selbst, man bringt sich ein. Insofern könnte Heimat natürlich auch ganz woanders sein, für mich ist es Jöllennebeck geworden. Allerdings kann man sich hier auch leicht heimisch fühlen, die schöne Landschaft ringsum, die passende Infrastruktur, viele aufgeschlossene Mitbürger, nicht zuletzt mein Garten. Eine wirklich wunderbare Erfahrung gerade der letzten Jahre ist das Engagement von Jürrik, das getragen wird von Leuten mit einer erklärtermaßen menschenfreundlichen Weltanschauung, viele davon in Kirche oder CVJM aktiv.“

Rückblickend kann Reinhard Heinrich feststellen, dass er seine selbstgesteckten Ziele überwiegend erreicht hat: im Sport



(Niedersachsen-Meister in der Leichtathletik), Schule und Studium, im Lehrerberuf, in der Kommunalpolitik (Gründungsmitglied der Grünen in Jöllennebeck). Der Hobbygärtner erlebt immer wieder beglückende Momente in seinem Garten („ja, im Garten kann man durchaus seinen philosophischen Neigungen frönen“), der Hobbyfotograf erfährt viel Zuspruch für seine Jöllennebeck-Kalender. Seit einiger Zeit ist Reinhard Heinrich Mitglied in einem kleinen Literaturkreis. Das aktuell gelesene Buch trägt den Titel ‚Die Jahre‘ von Annie Ernaux, eine französische Schriftstellerin, die das Frankreich nach ’68 beschreibt.

Für die nähere Zukunft hat sich Reinhard Heinrich vorgenommen, sich weiter einzusetzen und einzumischen, sich nicht entmutigen zu lassen, immer wieder Akzente zu setzen und sich in Jöllennebeck wohl zu fühlen, nicht zuletzt in seinem Garten.

M.B.



Lomi-Lomi

Neugierig auf eine intensive Erfahrung?

Ihre erste Ausbildung in dieser speziellen Massagetechnik hatte **Birgit Dittrich** in Österreich absolviert. Für ihre mehrtägige Weiterbildung zum **Lomi-Lomi-Practitioner** zog es sie

auch in den Süden: die Ho’okipa-Kahuna Bodywork Schule hat sich in München etabliert, nachdem die Gründerin und Lehrerin ihrerseits direkt in Hawaii ausgebildet wurde. Lomi-Lomi ist die traditionelle hawaiianische Massage mit einem ganzheitlichen Ansatz der therapeutischen Körperarbeit. Ursprünglich stand sie oft im Zentrum bestimmter

Initiationsriten beim Übergang in einen neuen Lebensabschnitt.

Nicht einzelne Extremitäten oder Körperteile, sondern der ganze Körper steht im Fokus. Das braucht seine Zeit: in lediglich einer Stunde kann man diese Massageform gerade mal kennenlernen, neunzig Minuten sollte man sich schon wirklich Zeit nehmen, mehr geht auch. „Man muss sich auf diese Massage auch bewusst einlassen, dann führt sie zu einer tiefen Entspannung. Der Gleichklang aus Massage-Bewegung-Energiearbeit hilft dabei, alte Dinge loszulassen und wieder offen zu sein für neue Erfahrungen“, erläutert Birgit Dittrich eines der Ziele von Lomi-Lomi, eine Massage die „Körper und Seele reinigt!“

Die Weiterbildung in München zielte darauf, mit neuen Techniken eine tiefergehende Wirkung zu erzeugen. Im Verlauf einer Lomi-Lomi Massage kann durch gezielte Kombination von Spannung und Entspannung z.B. die Beweglichkeit verbessert werden. Die Massage hilft daher bei der Auflösung von Verspannungen und Blockaden. Jenseits des positiven Einflusses auf körperliche Beschwerden macht das Zusammenspiel von sensorischer Erfahrung und physischer Einwirkung in jeweils unterschiedlicher Intensität den besonderen Reiz dieser Massage aus.

Den Weg zu dieser neuen Erfahrung des eigenen Körpers bereitet Birgit Dittrich mit Ihnen nach telefonischer Beratung und Terminabstimmung:

05206 / 99 82 661



M.B.

Im Gleichgewicht
Wellness, Massage
& Gesundheit

Birgit Dittrich ~ Spenger Straße 2
Jöllennebeck ~ www.im-gleichgewicht-bielefeld.de

Beratung & Termine: 05206 / 99 82 661

Buchtipps der „Jürmker“ Bücherstube



Donal Ryan

Die Lieben der Melody Shee

Diogenes, 304 S., 22,00 €

Als Melodys Mann sich nach zwei Fehlgeburten heimlich sterilisieren lässt, beantwortet sie diesen Vertrauensbruch mit einer Affäre und wird schwanger – von einem ihrer Schüler. Das hat Konsequenzen im erzkatholischen Irland. Melody schwankt zwischen dem stillen Glück, das das werden-de Leben in ihr auslöst, und der Schuld, die sie mit seiner Entstehung auf sich geladen hat. Doch die Entscheidung, die sie letztlich trifft, ist so unkonventionell wie mutig.

Für „Die Gesichter der Wahrheit“ wurde Ryan mit dem Irish Book Award, mit dem Guardian First Book Award und dem European Union Prize for Literature ausgezeichnet.



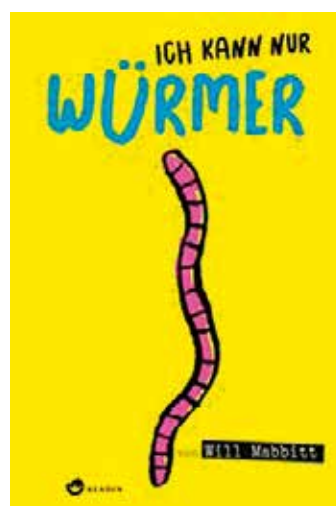
Katrine Engberg

Krokodilwächter

Diogenes, 512 S., 22,00 €

Gerade erst war Julie nach Kopenhagen gezogen, um Literatur zu studieren. Warum musste sie so jung sterben? Erstochen und von Schnitten gezeichnet? Es ist ein schockierender Fall, in dem Jeppe Kørner und Anette Werner ermitteln. Als bei Julies Vermieterin ein Manuskript auftaucht, in dem ein ähnlicher Mord geschildert wird, glauben die beiden, der Aufklärung nahe zu sein. Aber der Täter spielt weiter.

Katrine Engberg, geboren 1975 in Kopenhagen, arbeitet für Fernsehen und Theater und ist als Tänzerin, Choreographin und Regisseurin landesweit bekannt. Mit „Krokodilwächter“ hat sie in der Welt des skandinavischen Thrillers debütiert und stand damit wochenlang auf den ersten Rängen der dänischen Bestsellerliste. Sie lebt mit ihrer Familie in Kopenhagen.



Will Mabbitt

Ich kann nur Würmer

Aladin Verlag, 32 S., 14,00 €

Am Anfang war der Wurm. So sieht es der Illustrator und Autor Will Mabbitt und hält in seinem Zählbuch jede Menge Überraschungen bereit.

Sehen Würmer wirklich alle gleich aus? Was fühlen Würmer? Können Würmer Verantwortung übernehmen? Oder auf Einhörnern reiten?

„Ich kann nur Würmer“ hat das Zeug zu einem Kultbuch. Extrem gut und unglaublich bescheuert. Will Mabbitt ist der Autor der »Mabel Jones«-Trilogie. Er schreibt, wo immer er sitzt, steht oder liegt.

Mabbitt lebt mit seiner Familie im Süden Englands. »Ich kann nur Würmer« ist sein erstes Bilderbuch.



Selbstverständliche Hilfe im Alltag

Menschlich. Verlässlich. Individuell.

24 Stunden für Sie erreichbar. Mobile Pflegedienste in Bielefeld und Lippe

ProMedica Bielefeld
Telefon: 05206 – 70 44 27
E-Mail: info.bielefeld@pro-medica.de
Bürozeiten: Montag - Freitag
09:00 Uhr - 14:00 Uhr



Ihr Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht sie Ihre Spende.

www.seenotretter.de

INDIVIDUELLER SERVICE Rund um Wohnung, Haus, Garten



Termine nach Absprache:
Montag bis Sonnabend
zwischen 7 und 19.00 Uhr

Kontakt:

Mobil: 0172 / 47 90 003

Mail: klose82@web.de

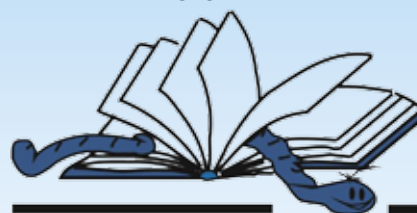
Dennis Klose

Ich erledige für Sie:

Reparaturen in Haus und Garten • Gartenarbeiten
Möbelmontage • Umzugshilfe • Pflasterreinigung usw.

„Jürmker“ Bücherstube

Ihre Buchhandlung ganz oben in Bielefeld



Amtsstraße 34 • 33739 Bielefeld

Für Sie geöffnet:

Mo-Fr 9-13 Uhr & 15-18:30 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Tel. 05206/2700 • Fax 05206/6753

E-Mail: info@ihre-buecherstube.de

www.buecherstube.de

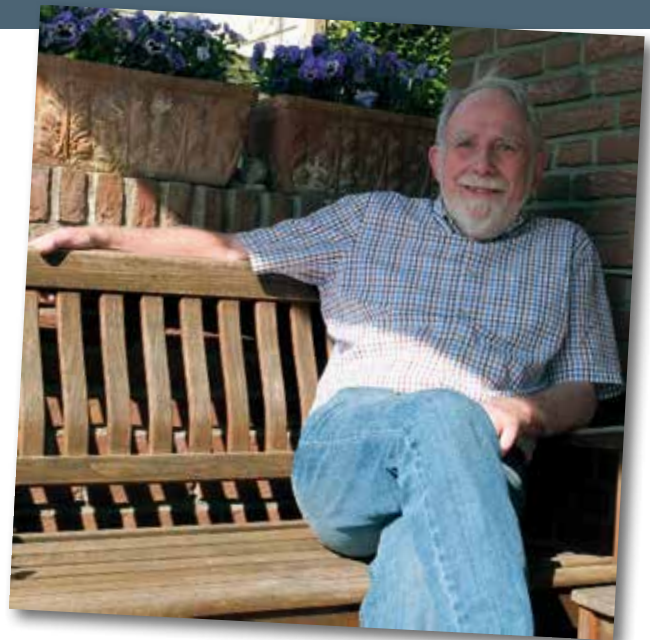
Uli Spanka - 50 Jahre SPD Mitglied

Solidarität untereinander ist das Maß der Dinge

„1968 war schon ein turbulentes Jahr. Ich war damals Fachschaftssprecher E-Technik und ASTA-Mitglied in Stuttgart. Wir hatten eine Partnerschaft mit zwei Unis in Paris und bereits im Februar einen Austausch vereinbart. Zu Pfingsten erließ die französische Regierung ein Einreiseverbot für deutsche Studenten, zudem lief ein Generalstreik und alle Eisenbahnen standen still. Ein Kommilitone war Franzose und besaß eine Ente mit französischen Kennzeichen. Gemeinsam fuhren wir damit nach Paris, die Grenzkontrolle bestand auch seinerzeit lediglich in einem schnellen Durchwinken, weil im grenznahen Bereich viele nach Deutschland zum Tanken fuhren und sich entsprechende Schlangen vor der Grenze bildeten. Unsere Pariser Freunde waren sehr erfreut über unser unerwartetes Eintreffen und wir freuten uns, die ‚Revolution‘ besuchen zu können.“ Unmittelbar nach den Studentenunruhen zum 1. Mai war Uli Spanka in die SPD eingetreten: „Mir war klar, jetzt ist es an der Zeit für wirkliche Reformen, die waren dringend nötig, alle drängte zu einem Aufbruch und die SPD war für mich die einzige Partei, die dies in der Bundesrepublik umsetzen konnte.“

Nach Stuttgart folgte eine Assistentenstelle an der TU Berlin, danach ein kurzes Intermezzo an der Berufsfachschule in Halle. Die nächsten 32 Berufsjahre unterrichtete Uli Spanka an der Martin-Niemöller-Gesamtschule in Schildesche.

„So richtig aktiv in der SPD wurde ich erst hier in Theesen. Zwar lag unsere erste Wohnung in der Zirkonstraße gerade noch auf Jöllenbecker Gebiet, aber gefühlt waren wir immer Theesener. Irgendwann hat mich mein Ortsverein zum Vorsitzenden gewählt und das bin ich heute noch, seit über 25 Jahren.“ Sein Engagement richtete sich stets über das Wirken in der Partei hinaus: „Zum Beispiel der Spielplatz am Mondsteinweg, den



Investor und Verwaltung offenbar vergessen wollten zu bauen, zum Beispiel das Kinderhaus am Mondsteinweg, wo wir uns dafür stark gemacht haben, dass der Trägerverein sein Konzept umsetzen durfte, zum Beispiel die Randstundenbetreuung an der Grundschule Theesen, wo ich Mitbegründer und Vorsitzender des Elternvereins bin.“ Nicht zu vergessen achtzehn Jahre in der Bezirksvertretung und zehn Jahre stellvertretender Bezirksbürgermeister.

Was bringt die Zukunft? „Im Dezember wird unser SPD Ortsverein 100 Jahre alt, das Ereignis werden wir im neuen Jahr auch feiern, gerne zusammen mit den sechs neuen Mitgliedern, die in den letzten Monaten hier eingetreten sind. Im Sommer nächsten Jahres ein weiteres kleines Jubiläum, zwanzig Jahre Spielplatzfest.“

Nach einer Einschätzung zu wichtigen kommunalpolitischen Themen gefragt, äußert Uli Spanka: „Bezogen auf die Gesamtstadt müssen wir schmerzlich erkennen, dass eine übergreifende Idee für die Stadtentwicklung fehlt, ich meine nicht nur die Verkehrsplanung. So eine Idee sollte die vielbeschworene Stadtgesellschaft dringend auf den Weg bringen. Das ein neuer Flächennutzungsplan dabei den Königsweg darstellt, wage ich zu bezweifeln, obschon er am Ende des Gestaltungsprozesses unbedingt überarbeitet werden muss.“

Vielleicht nehmen sich die sechs neuen Mitglieder dieses Themas an. Ein langer Atem und eine hohe Frustrationstoleranz sind zwar nicht Bedingung aber durchaus hilfreich bei dieser Aufgabe. Und die Fähigkeit, Netzwerke mit anderen Akteuren einzugehen, deren Kompetenz und deren Perspektive ebenfalls gebraucht werden. M.B.

19. - 21. Mai 2018 Schon mal vormerken! 

45. Int. B-Junioren-PFINGSTTURNIER
um den Pokal der Sparkasse Bielefeld
BIEKRA-Sportpark Theesen
www.vfl-theesen.de

 **Lichtblick Pflege**
Pflegevermittlung mit Herz

Pflegebedürftig?
24-Stunden Betreuung

Wir pflegen und betreuen Sie oder Ihre Familienangehörigen in Ihren eigenen vier Wänden.
Rufen Sie uns an und lassen Sie sich unverbindlich beraten.



LichtblickPflege KG • Telefon 05206 705 19 86
Joanna Malicki • Heidsieker Heide 60 • 33739 Bielefeld
eMail info@lichtblickpflege.de • www.lichtblickpflege.de

Reihe: Montagsgespräche Wohnen im Quartier – jetzt und in der Zukunft

Die SPD Jöllenbeck lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu der Auftaktveranstaltung der neuen Reihe ‚Montagsgespräche‘ ein:

- Termin: **14. Mai 2018**
- Beginn: **19.00 Uhr**
- Ort: **Gemeindehaus** der ev. Kirchengemeinde Jöllenbeck, Schwagerstraße
- Titel: **Wohnen im Quartier – jetzt und in der Zukunft**
- Referent: **Ingo Nürnberger**, Sozialdezernent der Stadt Bielefeld

Bielefeld wächst, bezahlbarer Wohnraum ist knapp, Quartiere driften auseinander. Dazu die Gemengelage aus unterschiedlichen sozialen Gruppen, die z.T. neu in die Quartiere ziehen. Kann Integration gelingen, wenn schon elementare Voraussetzungen (gute & preiswerte Wohnungen) ein knappes Gut sind? Wie stellt sich das generationenübergreifende Wohnen dabei auf oder sind das nur Projekte für Menschen ohne Migrationshintergrund? Welche Werkzeuge stehen der Stadt Bielefeld zur Verfügung, wo werden Schwerpunkte gesetzt?

Kindergeld:

Was gilt als Erstausbildung und was nicht?

Für die meisten Eltern ist der Begriff „**Erstausbildung**“ wichtiger, als es auf den ersten Blick den Anschein hat. Denn je nachdem, wie lange eine Erstausbildung dauert, wird auch für volljährige Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres noch Kindergeld gezahlt. Über die Definition einer Erstausbildung wird daher manchmal heftig gestritten. Fest steht jedenfalls: Das individuelle Berufsziel des Auszubildenden und nicht die Ausbildung an sich ist ausschlaggebend dafür, wann die Erstausbildung beendet ist. Allerdings sind hier insbesondere bei mehraktigen Berufsausbildungen Grenzen in zeitlicher und sachlicher Hinsicht gesetzt.

Das Finanzgericht Düsseldorf (FG) entschied kürzlich mit zwei am selben Tag getroffenen Urteilen über diesbezügliche Differenzierungskriterien. Geklagt hatten zum einen die Eltern eines Bachelorstudenten und zum anderen die Eltern einer angehenden Steuerfachwirtin. Beide Kinder hatten bereits eine Ausbildung als Steuerfachangestellte erfolgreich gemeistert. Der Bachelorstudent begann anschließend sein Studium und arbeitete nebenbei in Vollzeit als Steuerfachangestellter. Die angehende Steuerfachwirtin arbeitete ebenfalls in Vollzeit als Steuerfachangestellte und begann ihren weiteren Ausbildungsabschnitt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Düsseldorfer Richter sprachen den Eltern des Bachelorstudenten das Kindergeld zu – den Eltern der Steuerfachwirtin hingegen nicht. Das FG sah die Ausbildung zum Steuerfachangestellten im ersten Fall nämlich als notwendig an, damit der junge Mann überhaupt studieren konnte. Denn erst durch die Ausbildung hatte er die Berechtigung zum Studium erlangt. Beide Ausbildungsbestandteile gehörten demnach untrennbar zusammen. Im zweiten Fall war ausschlaggebend, dass vor der Zulassung zur Prüfung zum Steuerfachwirt eine berufspraktische Erfahrung von in der Regel mindestens drei Jahren nachgewiesen werden muss. Erst dann ist eine Zulassung zur Prüfung zum Steuerfachwirt möglich. Diese Zeitspanne ist aber für das FG einerseits zu lang, um noch von einer einheitlichen Ausbildung sprechen zu können.

Andererseits ist höchststrichtrich durch den Bundesfinanzhof entschieden worden, dass eine vor Beginn des zweiten Ausbildungsabschnitts erforderliche Berufstätigkeit grundsätzlich zu einer Trennung der Ausbildungsabschnitte führt.

Hinweis: Sie erkennen sich oder Ihre Kinder in der Situation wieder? Denken Sie daran: Seit dem 01.01.2018 können Kindergeldanträge nur noch sechs Monate rückwirkend gestellt werden. Bitte sprechen Sie uns oder Ihren Steuerberater an, damit Ihre Rechte gewahrt werden.

In Zusammenarbeit mit:
Werner Rechtsanwälte
Poststraße 36 – 32139 Spenge
und



Diplom-Volkswirt Ralf Finke
Wirtschaftsprüfer – Steuerberater
Finke • Marquardt • Kaup
Partnerschaft
Steuerberatungsgesellschaft

FMK AUDIT OWL

audit OWL
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Obernstraße 1a – 33602 Bielefeld
Telefon 0521 / 39 90 97 10
Fax 0521 / 39 90 97 20
eMail info@fmk-audit.de

Bielefelder Altstadt wird zu Ostwestfalens größtem Auto-Salon

Probesitzen bei La Strada vom 4. bis 6. Mai 2018

Wer auf der Suche nach einem neuen Auto ist oder einfach Spaß an schönen Wagen hat, der ist beim Bielefelder Open-Air-Autosalon La Strada richtig. Vom 4. bis 6. Mai 2018 verwandelt sich die Altstadt in Ostwestfalen-Lippes größte Flaniermeile für Auto-Fans. Der Freiluft-Termin wird zum 20. Mal gemeinsam von Bielefeld Marketing und der Werbeagentur Eigenrauch & Partner organisiert.

Traditionell zeigen Bielefelder Autohändler auf der La Strada ihre aktuellsten Modelle. Außerdem informieren sie über Neuigkeiten aus der Branche und bieten Besuchern die Möglichkeit, im Wunschauto Probe zu sitzen.

Auf dem Klosterplatz startet außerdem wieder eine Zeitreise: Bei „**La Strada Classic**“ geht es zurück in die Ära der Cadillac, Mercedes „**Pagoden**“ und anderer Oldtimer. Live-Musik, Spielaktionen für Kinder und gastronomische Angebote komplettierten die drei La-Strada-Tage.

Der Autosalon La Strada hat am Freitag und Sonnabend von 11 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet.



DIE NEUE FMK KANZLEI APP

Eine mobile Lösung für alle Fragen rund um das Thema Steuern.



Besuchen Sie ebenfalls unsere neue Webseite:
www.fmk-steuer.de

Finke Marquardt Kaup
Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft
Poststraße 36 • 32139 Spenge
T: 05225/8507 0 • F: 05225/8507 20
info@fmk-steuer.de

Fortschrittlich.
Mandantenorientiert.
Kompetent.

Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand

von Jörg-Christian Linkenbach, Rechtsanwalt und Notar,
Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht, zertifizierter Testamentsvollstrecker,
Fachanwalt für Arbeitsrecht in Bielefeld

Der große Testaments-Check

kostenfreie Überprüfung vorhandener Testamente und Vorsorgevollmachten

Auch im Mai und Juni werde ich wiederum die sehr erfolgreichen Testaments-Check-Veranstaltungen fortsetzen. Bei allen Veranstaltungen haben die Teilnehmer nicht nur Gelegenheit, vorhandene Testamente, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen überprüfen zu lassen. Dies geschieht im Rahmen einer Kurzprüfung in der sogenannten Testaments-Check-Veranstaltung. Die Überprüfung und das Gespräch unter vier bzw. sechs Augen dauert dann jeweils bis zu 15 Minuten und ist kostenfrei. Insbesondere im Bereich der Patientenverfügung hat sich erheblicher Änderungsbedarf durch zwei wichtige BGH-Entscheidungen aus dem Jahr 2016 ergeben. Die früher üblichen Formulare zum Ankreuzen entsprechen ganz überwiegend nicht mehr den heutigen Anforderungen der Rechtsprechung und müssen geändert werden.



Jörg-Christian Linkenbach
www.linkenbach.com
kanzlei@linkenbach.com
Telefon 05206/9155-0

BEEINDRUCKEND GUT!

**DREISPARREN
DRUCK**

FÜR BESTE DRUCKERGEBNISSE

Offsetdruck • Buchdruck • Digitaldruck
Lettershop • Folienveredelung
Familiendrucksachen • Einladungskarten

33829 Borgholzhausen • Telefon (0 54 25) 94 00-0
www.dreisparrendruck.de

KANZLEI LINKENBACH ■ RÖHR ■ ERMEL
RECHTSANWÄLTE ■ WIRTSCHAFTSPRÜFER ■ STEUERBERATER ■ NOTAR

SPEZIALKANZLEI FÜR ERBRECHT UND VORSORGE

Kanzlei Bielefeld-Jöllennebeck
Dorfstraße 28, 33739 Bielefeld (Notariat)
Telefon: 05206 - 91 55-0, Fax 05206 - 87 67
e-mail: kanzlei@linkenbach.com
Internet: www.linkenbach.com

Kanzlei Bielefeld-Innenstadt
Detmolder Straße 15 (Villa Katzenstein), 33604 Bielefeld
Telefon: 0521 - 13 666 13, Fax 0521 - 13 666 14

Vorsorge- und Beratungszentrum
Jöllennecker Straße 132, 33613 Bielefeld

RA und Notar Jörg-Christian Linkenbach

Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht
zert. Testamentsvollstrecker (DVEV)
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Gestaltendes Erbrecht (insbes. steuergünstige Erbfolge)
- Streitiges Erbrecht (insbes. Erb- und Pflichtteilsansprüche)
- Verwaltung (Testamentsvollstreckung, Nachlassverwaltung)
- Erbschaftsteuerrecht, Erbschaftsteuererklärungen
- Steuerstrafrecht (insbes. Selbstanzeigen, Auslandsvermögen)
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Arbeitsrecht (insbes. Kündigungsschutz)
- Grundstücks- und Immobilienrecht

Nach der Testaments-Check-Veranstaltung finden dann abends jeweils Vortragsveranstaltungen zu den Themen „**Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand**“ und „**Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**“ statt. Während der Vorträge können individuelle Fragen gestellt und beantwortet werden. Alle Teilnehmer erhalten – kostenfrei – umfangreiche Skripte mit Musterformulierungen.

Testaments-Check

Einladung zum kostenfreien Testaments-Check und Vorträgen im Beratungs- und Vorsorgezentrum, Jöllennecker Straße 132, 33613 Bielefeld (ehem. Volksbankfiliale)

Anfahrt mit dem Auto: Parkplätze für Besucher erreichen Sie über die Bremer Straße – Öffentliche Verkehrsmittel: Stadtbahn Linie 3, Haltestelle Nordpark.

An allen Veranstaltungstagen findet jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr die kostenfreie Überprüfung vorhandener Testamente und Vorsorgevollmachten im Rahmen einer Kurzberatung (Dauer bis zu 15 Minuten) statt. Die vorherige telefonische Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Zeit erforderlich: **Rufnummer 05206/9155-0**

Referent: Rechtsanwalt und Notar Jörg-Christian Linkenbach, Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht, Vorsorgeanwalt, www.linkenbach.com

Donnerstag, 17. Mai 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:
Kostenfreier Testaments- und Vollmachten-Check
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:
Vortrag: „Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand“

Donnerstag, 24. Mai 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:
Kostenfreier Testaments- und Vollmachten-Check
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:
Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“

Mittwoch, 30. Mai 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:
Kostenfreier Testaments- und Vollmachten-Check
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:
Vortrag: „Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand“

Donnerstag, 7. Juni 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:
Kostenfreier Testaments- und Vollmachten-Check
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:
Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“

Donnerstag, 14. Juni 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:
Kostenfreier Testaments- und Vollmachten-Check
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:
Vortrag: „Schenken und Vererben mit Sinn und Verstand“

Donnerstag, 21. Juni 2018

- 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr:
Kostenfreier Testaments- und Vollmachten-Check
- 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr:
Vortrag: „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“

Herzlich willkommen!



WBO-Turnier und Vereinsmeisterschaften des Ravensberger Zucht-, Reit- und Fahrvereins Jöllenbeck e.V.

Am **10. Mai 2018** findet auf der vereinseigenen Reitanlage am Lechtermannshof 8 das diesjährige WBO-Turnier statt, bei dem auch die Vereinsmeister in der Dressur und im Springen ermittelt werden.

Es werden Reiterinnen und Reiter vom Führzügelwettbewerb bis hin zur Klasse A an den Start gehen.

Beginn ist um 9 Uhr mit dem Dressurwettbewerb der Klasse A.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



12. Piumer Judoturnier in Borgholzhausen

Alle schaffen es aufs Treppchen

Am 22.04.2018 fand in Borgholzhausen das jährliche Piumer Judoturnier statt. Alle sieben Kämpfer der Judoabteilung des TUS Jöllenbeck schafften es aufs Treppchen.

Rieke Niebuhr (-28,7 kg) startete in der U10 und schaffte es nach drei spannenden Kämpfen auf den 2. Platz. Ebenfalls in der U10 starteten Leonie Beck (-25,5 kg) und Fabian Kaube (-32,8 kg), die es mit sehr guter Technik und Ausdauer beide auf den 1. Platz schafften.

Die U13 war mit Lukas Beck (-26,7 kg) und Alina Sommer (-45,3 kg) besetzt. Alina hatte nur eine Gegnerin, weshalb nach der Regel „Drei gewinnt“ gekämpft wurde, bei der die Kämpferinnen dreimal gegeneinander kämpfen und diejenige gewinnt, die zwei Kämpfe für sich entscheiden kann. Nachdem Alina ihre Gegnerin zweimal hintereinander souverän besiegte, ergatterte sie sich somit den 1. Platz. Lukas setzte sich ebenfalls gegen seine beiden Gegner durch und erreichte dadurch ebenso den 1. Platz.



Vorne v.l.n.r.:
Alina Sommer,
Rieke Niebuhr,
Lukas Beck, Leonie Beck
und Fabian Kaube

Hinten v.l.n.r.:
Fabian Thole und
Simon Balke

Bei den Männern starteten Fabian Thole und Simon Balke beide in der Gewichtsklasse bis 81 kg. Es wurde nach dem Doppel-KO-System gekämpft und somit standen sich die beiden, nachdem Fabian zwei Kämpfe und Simon einen Kampf gewann, im Finale gegenüber. Im Finale konnte sich dann Simon mit einem sauber geworfenen Ashi-Uchi-Mata durchsetzen und den 1. Platz erreichen, während Fabian ebenfalls mit einer super Leistung den 2. Platz machte.

Näh-Manufaktur

Stefanie Müller
Gunststraße 40 (Ecke Sudbrackstraße)
33613 Bielefeld
Mobil: 0170 34 456 33
Tel: 0521-39955788
E-Mail: kontakt@naeh-manufaktur.de
www.naeh-manufaktur.de

Öffnungszeiten: mo. - do. 10-16 Uhr &
nach telefonischer Vereinbarung

Ronald Münchgesang GmbH

Sanitär- u. Heizungstechnik

**Moderne Badplanung
aus einer Hand**



Mobil 0172 - 2 49 76 02
Telefon/Fax 052 06 - 10 81
Waldstraße 41 • 33739 Bielefeld

UKS Elastische Fugen



**Ihre kompetente Fachfirma für Neufugen
und Altfugensanierung – Innen und außen**

Bielefeld 0521 - 77 251 907
mobil 0171 - 36 57 901

Good Times

China-Restaurant • Beckendorfstraße 66 • Jöllenbeck

Wir sind für Sie da - bitte rechtzeitig reservieren!

Am 13. Mai ist Muttertag

mittags (12 bis 14 Uhr) und abends (18 bis 21 Uhr) geöffnet
Buffet (all you can eat), 11,80 € pro Person

Tagesangebote

nur für den Verzehr im Restaurant

DIENSTAG 3-Gänge-Menue 11,80
(Vorspeise - Hauptgericht - Dessert)

MITTWOCH Ententag 9,90
(mit Sojasprossen, Soße nach Wahl)

DONNERSTAG Spezialitäten 10,90
(ausgewählte Gerichte plus Dessert)

**FREITAG UND SONNABEND
Abendbuffet all you can eat 11,80**

SONNTAG Happy Hour 20%
20% auf alle Gerichte von 12 bis 14.30 Uhr

Gegrillte Ente zum Mitnehmen
halbe Ente 11,00 ganze Ente 22,00

Geöffnet jeden Tag außer montags von
12.00 bis 15.00 und 17.30 bis 22.30 Uhr

Telefon 05206-6796

RESTAURANT
Alt Schildesche
 Beckhausstraße 193 • 33611 Bielefeld
 Tel. 0521 81210 • Fax 0521 8750035
 Öffnungszeiten: ab 17.00 Uhr
 Sonn- und Feiertags auch 12.00 bis 14.30 Uhr
 Montag und Dienstag Ruhetag
 Abweichende Termine nach Absprache

Im Mai:
 Täglich frischer
 „Füchtorfer“
 Stangenspargel
 mit verschiedenen Beilagen

*Donnerstag ist
 Schnitzeltag
 10 Schnitzel mit verschiedenen
 Beilagen je 8,90 €*

*Sonntags servieren wir
 Suppe und Dessert
 auf Kosten des
 Hauses*

Wunderschöner Biergarten geöffnet!

*Familie Seelmeyer freut
 sich über Ihren Besuch.
 Seit über 50 Jahren in
 Familienbesitz in Schildesche.*

CDU Stadtbezirksverband Jöllenberg Besuch des Heimatvereins

Die Jöllenger CDU hat dem Heimatverein Jöllenberg nach der Renovierung der Heimatstube im Heimathaus einen Besuch abgestattet. Durch den Brand am 11. November letzten Jahres war die Heimatstube im Obergeschoss des 1801 errichteten Fachwerkhäuses stark beschädigt worden. Frank Strothmann überreichte nach einem Grußwort dem 1. Vorsitzenden des Heimatvereins, Uwe Biermann, ein auf Leinwand gemaltes Bild des Jöllenger Leinewebers.

F.S.



CDU Stadtbezirksverband Jöllenberg Einladung zum Politik-Talk

Vorstand und Fraktion der CDU Jöllenberg laden am **Dienstag, den 8. Mai 2018 um 19.30 Uhr** alle politisch Interessierten aus Jöllenberg, Theesen und Vilsendorf zu einem kommunalpolitischen Meinungsaustausch in die Gaststätte

Dalmatino in Horstheide – Telgenbrink 1 – 33739 Bielefeld ein.

Themenwünsche können vorab per E-Mail geäußert werden: Frank.Strothmann@gmx.de

F.S.

Gerüstbau
BUNZEL

33739 Bielefeld
 Tel.: 0 52 06 / 16 29

32130 Enger
 Tel.: 0 52 24 / 77 66

WBI Showdown für Deutschlands kreativste Forschertalente in Bielefeld

Finale von FameLab Germany am 14. Mai in der Rudolf-Oetker-Halle

Deutschlands kreativste und wortgewandteste Wissenschaftstalente treffen am 14. Mai 2018 in Bielefeld aufeinander. Beim Deutschlandfinale von FameLab Germany treten zehn junge Forscherinnen und Forscher in der Rudolf-Oetker-Halle (19 Uhr) gegeneinander an. Der Wissenschaftswettbewerb findet weltweit in mehr als 30 Ländern statt. Für Deutschland ist Bielefeld Marketing der nationale Kooperationspartner. Wer sich beim Finale vor Publikum durchsetzt, vertritt anschließend Deutschland beim weltweiten FameLab-Finale.

Die Regeln beim FameLab? Einfach. Die Themen? Nicht immer, aber die Vorträge auf der Bühne sollen – und das ist der Clou – möglichst verständlich und unterhaltsam dem Publikum näher gebracht werden. Jeder Teilnehmer hat dafür gerade einmal drei Minuten Zeit. Die Kandidaten setzen ihre Fantasie, selbst gebastelte Modelle oder andere Tricks ein, um ihre Erkenntnisse zu erklären. Power-Point-Folien oder ähnliche Hilfsmittel aus dem Uni-Alltag sind verboten. Eine Jury bewertet alle Teilnehmer nach den Kriterien „Content“ (Korrektheit), „Clarity“ (Verständlichkeit und Klarheit) und „Charisma“ (rhetorische Qualitäten und Unterhaltungswert).

Karten für das Finale sind noch im Vorverkauf erhältlich und kosten acht Euro (ermäßigt sechs Euro). Die Tickets gibt es in der Bielefelder Tourist-Information (Niederwall 23, Tel. 0521 51-6999) und online unter www.bielefeld.jetzt/famelab.



Maler Service
kompetent und preiswert

- Renovierungsarbeiten
- Fußbodenverlegung

Rainer Lautz
 Wattstraße 4 - 33613 Bielefeld
 Service-Telefon 0521/89 50 990
 Mobil 0172 / 16 20 745

Wir kommen auch für kleinere Aufträge!

SCHMIDT
 Kfz.-Rep. Werkstatt

• HU/AU • Inspektion
 • Karosseriearbeiten • Reifenservice
 • Klimaanlage-Service • Ölservice

Tiesloh 3 • 33739 Bielefeld
 Tel. 0 52 06 70 100 • Fax 70 200

Ralf Busse Olaf Hütker

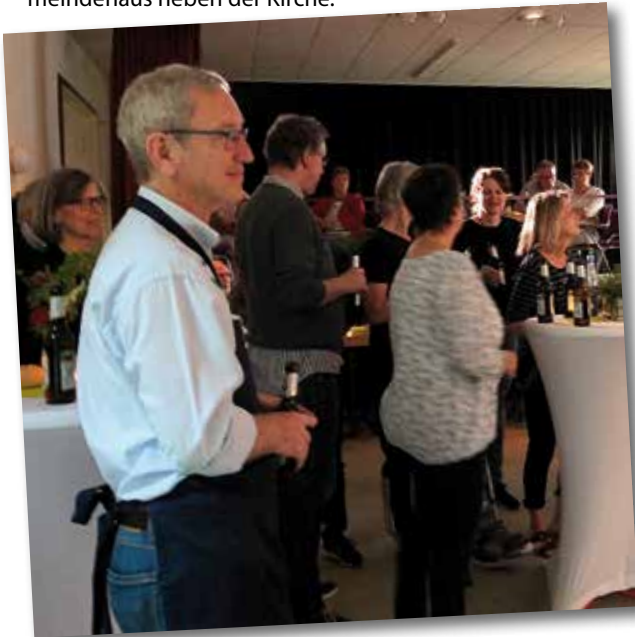
Öffnungszeiten: Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr • Fr 8.00 - 15.00 Uhr • Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Benefizveranstaltung in Theesen Richtich gute Jungs.

Es geht um die Aktion „*Existenz der Kirche*“ in Theesen. Es geht darum, ganz unterschiedliche Menschen anzusprechen, nicht nur die „*üblichen Verdächtigen*“. Es geht auch darum, einen netten Abend miteinander zu verbringen und dabei Spaß zu haben.

Ein erster Versuch: die Benefizveranstaltung der anderen Art.

Am 21. April war Premiere: Folk-Songs und Klassiker aus den späten 60er bis 90er Jahren (und auch aktuelle Stücke wie z.B. von Coldplay) wurden von den **Richtich guten Jungs** musikalisch in Szene gesetzt. Auch wenn die Gitarre das verbindende Instrument der drei Jungs ist, waren Multiinstrumentalisten am Werk: Klavier, Geige, Mundharmonika, Bass, Cajon brachten enorme akustische Abwechslung in das Gemeindehaus neben der Kirche.



Die drei Jungs sind Thomas Pollmer, Andreas Hellweg und Rainer Kruse. Sie musizieren seit Jahren in dieser Zusammensetzung.



Perfektes Zusammenspiel, die Jungs haben Freude an der Musik und dieser Funke sprang auch sehr schnell auf das Publikum über.

Gut 50 Menschen waren der Einladung gefolgt, wurden nicht enttäuscht und sangen viele der Lieder von Simon & Garfunkel, Manfred Mann oder den Beatles mit. Natürlich versuchten die Gäste das Ende des Konzerts noch etwas hinauszuzögern und forderten eine Zugabe nach der anderen ... zum Schluss dann „*Hallelujah*“ von Leonard Cohen, danach konnte nix mehr kommen.

Die Benefizveranstaltung für die Kirche in Theesen wurde von Friedbert und Anja Nowitzki, Rüdiger Jesuëk und Anke Butz organisiert.

Nicht nur die Musik sondern auch die Getränke und Snacks waren für jeden frei. Um eine Spende für die Kirchengemeinde Theesen wurde gebeten. Ein großes rosa Spendenschwein nahm dankbar die raschelnden und klimmernden Spenden entgegen. Ganz voll wurde der rosa Bauch noch nicht, daher ist eine Wiederholung unbedingt erwünscht!
H.K.



Campus Festival Bielefeld

Die ersten Künstler für das Line-Up am **21. Juni 2018** stehen fest: Hip-Hop-Star **Cro**, Indie-Rocker **Von Wegen Lisbeth**, Punkband **Turbostaat**, Hip-Hop-Combo **Neonschwarz** und Rap-Künstler **Goldroger**. Der Campus Bielefeld verwandelt sich am 21. Juni wieder in eine Open-Air-Party. Auf der großen Rasen-Fläche zwischen dem Hauptgebäude der Universität und dem Gebäude X werden insgesamt vier Bühnen aufgebaut: Dazu gehören zwei Hauptbühnen sowie die Studierendenbühne, auf der – präsentiert vom Campusradio Hertz 87,9 – regionale Bands auftreten. Eine DJ-Bühne wird außerdem die Fans von elektronischer Musik in Schwung bringen. Einlass ist ab 15.30 Uhr. Es ist die 4. Auflage des Festivals seit der erfolgreichen Premiere 2015.

Auch dieses Jahr gilt wieder: Mehr als die Hälfte der verfügbaren

Karten, rund 10.000 Tickets, werden preisreduziert angeboten, damit auf dem Campus ein erstklassiges Musik-Event zu sehr fairen Preisen für ein junges Zielpublikum stattfinden kann. Es gibt auch 2018 wieder rabattierte und limitierte Ticketkontingente für Studierende, SchülerInnen und Beschäftigte der beteiligten Hochschulen. Der Vorverkauf hat schon begonnen: Die limitierten und preisreduzierten Tickets für Studierende, SchülerInnen sowie Beschäftigte von Universität Bielefeld/Fachhochschule Bielefeld für 20,-€ (inkl. Gebühren und ausschließlich erhältlich in der Tourist-Information, im UniShop und in den Geschäftsstellen der NW). Auch die regulären Festival-Tickets sind bereits im Vorverkauf für 27,-€ erhältlich (inkl. Gebühren und zusätzlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen).



**BESTATTUNGEN
KÜSTERMANN**
LEBEN | STERBEN | HOFFEN

PERSÖNLICHE BEGLEITUNG
BERATUNG
VORSORGE

Vilsendorfer Straße 7
33739 Bielefeld | Jöllenbeck
Fon **05206. 91 87 40**
Fax 05206. 91 87 41
info@bestattungen-kuestermann.de
www.bestattungen-kuestermann.de

raumwerk
Maßstab für Möbel

Entwurf Einzeilmöbel Inneneinrichtung



raumwerk-tischlerei gmbh
Auf der Bleeke 45a
33824 Werther
Telefon (052 03) 883633
www.raumwerk-tischlerei.de
raumwerk@raumwerk-tischlerei.de

70 Jahre AWO Jöllenbeck

Festwoche der AWO Jöllenbeck vom 4. bis 10. Juni 2018

Montag, 4. Juni

Blauer Montag

Kaffeeeklatsch mit Kabarett
Beginn 15.00 Uhr

AWO Wohncafé Dorfstraße *

Mittwoch, 6. Juni

Mitsing-Konzert

beim Treffpunkt Marktplatz
Beginn 19.00 Uhr

Marktplatz

Dienstag, 5. Juni

Wirtschaftswunder

Lesung mit Friedhelm Schaeffer
Beginn 20.00 Uhr

Kaffeebohne Dorfstraße *

70 Jahre - AWO aktiv 7 Tage -

Donnerstag, 7. Juni

Was hält unsere Gesellschaft zusammen?

Round-Table Gespräch
Beginn 19.00 Uhr

Gemeindehaus, Schwagerstraße
in Kooperation mit dem Sozialseminar

Freitag, 8. Juni

Dorf-Rundgang

mit Heinz Göbbling
Beginn 15.00 Uhr
anschl. Kaffeetrinken

Marktplatz *
in Kooperation mit dem Heimatverein

Sonntag, 10. Juni

Flohmarkt

Aufbau ab 10.00 Uhr

Parkplatz Löschdepot *

Anmeldung für den Flohmarkt
erbeten unter: 0151-51929516
oder per eMail marcel.juch@gmail.com

Sonnabend, 9. Juni

Internationales Kochen

Beginn 20.00 Uhr *

CJM-Haus, Schwagerstraße
in Kooperation mit Jörk

Sonntag, 10. Juni

AWO-Familienfest

auf dem Erdbeerfest
Beginn 11.00 Uhr

Marktplatz
in Kooperation mit der Werbegemeinschaft

* Anmeldung - auch kurzfristig -
erbeten unter: 05206 2336
oder per eMail
bz.joellenbeck@awo-bielefeld.de

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei - Spenden sind erwünscht für die Kinder im AWO-Frauenhaus!



Mitgliederversammlung OV Jöllenbeck

Die EU funktioniert

Die Mitgliederversammlung der SPD Jöllenbeck stand im April im Zeichen von Europa. **Marco Birgholz** und **Ulrich Weddige**, zwei fachkundige Referenten aus dem AK Europa des SPD-Unterbezirks Bielefeld führten in das Thema ein.

Marco Birgholz thematisierte die europäische Rechtsgeschichte, die bezogen auf die Europäische Union seiner Auffassung nach das Ziel verfolgt, nationale Egoismen abzubauen. Den Beginn verortete Birgholz am 9. Mai 1950 (Europa-Tag) mit der Schuman-Deklaration (Robert Schuman, französischer Außenminister von 1948 bis 1952). In aller Kürze lässt sich der Inhalt dieser Deklaration darin zusammenfassen, dass jene Industriebereiche, die aus den Erfahrungen des 20. Jahrhunderts essentiell für eine kriegerische Auseinandersetzung sind, einer transnationalen Kontrolle unterstellt werden müssen: Kohle und Stahl. Sechs Mitgliedsstaaten machten den Anfang: Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Belgien und Luxemburg. Ein Zitat aus dieser Deklaration, das noch genauso heute Bestand hat: „Europa lässt sich nicht mit einem Schlage herstellen und auch nicht durch eine einfache Zusammenfassung. Es wird durch konkrete Tatsachen entstehen, die zunächst eine Solidarität der Tat schaffen.“

Auf dieser Basis ging es weiter. Es folgten 1957 die Römischen Verträge mit dem Ziel, Institutionen wie Euratom und letztendlich die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft zu etablieren. 1965 dann der Vertrag von Brüssel, mit dem eine gemeinsame Europäische Kommission und ein gemeinsamer Europäischer Rat beschlossen wurden. Fünfzig Jahre nach den Römischen Verträgen wurde 2007 der Vertrag von Lissabon geschlossen, der die europäische Einigung völkerrechtlich absichert und dem EU-Parlament mehr Einfluss einräumt. Ein wichtiger Meilenstein dazwischen wurde 1986 mit der einheitlichen europäischen Akte erreicht: benötigten alle Entscheidungen vorher Einstimmigkeit, waren fortan auch Mehrheitsentscheidungen möglich. Der nächste Meilenstein: der Vertrag von Maastricht (1992), der die Gründung der Europäischen Union beinhaltet und das Fernziel einer Europäischen Währungsunion. Weiter ging es 1997 (Vertrag von Amsterdam) mit der Reform der EU-Institutionen, dann 2001 (Vertrag von Nizza) die rechtsverbindliche Grundrechtecharta.

Birgholz erläuterte den Gesetzgebungsprozess auf europäischer Ebene als einen Zweiklang aus Entscheidungen des Ministerrates (hier sind alle jeweiligen nationalen Minister vertreten und bringen stets die nationalen Interessen ein) und denen des EU-Parlaments. Dieser Prozess kann in eine Richtlinie münden, die dann jeweils national umgesetzt werden muss (z.B. die Abschaffung der Roaming-Gebühren im

EU-Ausland) oder in einer Verordnung, die unmittelbar in allen Mitgliedsstaaten gilt (z.B. die aktuell viel diskutierte Datenschutzgrundverordnung DSGVO).

Ulrich Weddige erläuterte das Konzept der Unionsbürgerschaft (angelegt im Vertrag von Maastricht) und ging dabei auch auf die Grundrechtecharta ein, z.B. momentan in aller Munde Artikel 8: Recht auf Schutz der die Person betreffenden personenbezogenen Daten (Absatz 2: Jede Person hat das Recht, Auskunft über die sie betreffenden erhobenen Daten zu erhalten und die Berichtigung der Daten zu erwirken). Sein Tenor war, es gelte die Bindung der Bürger an Europa zu verbessern, auch indem man viel transparenter darstellt, wo und wie gerade auch die bürgerlichen Rechte durch Europa gestärkt werden.

Beide Referenten betonten: **die EU funktioniert!** Und zwar sehr effizient, die Stadt Köln beschäftigt zum Beispiel mehr Mitarbeiter als die EU in Brüssel. Ja, die EU ist das weltweit beste Beispiel für eine Integration durch und in einem klar definierten rechtlichen Rahmen. Nirgendwo sind so erfolgreich Mechanismen umgesetzt worden, um Gewalt zu vermeiden. Einig waren beide, dass der Brexit jetzt zu Ende geführt werden müsse. Damit einerseits deutlich wird, dass es einen funktionierenden transparenten Prozess gibt, die Staatengemeinschaft auf eigenen Wunsch auch wieder zu verlassen. Andererseits muss die austretende Nation, in diesem Fall Großbritannien, eben auch die Risiken und Kosten schultern. Ob das am Ende für die Bürger der britischen Inseln gut oder schlecht ausgeht, könne man noch nicht vorhersagen.

Zum Schluss beschäftigte sich Ulrich Weddige mit dem weithin unbekannten Weißbuchprozess der EU. Angelegt bis Ende 2019 werden dabei fünf Szenarien skizziert, die die EU der Zukunft nachhaltig beeinflussen werden (**I. Weiter wie bisher** – Die Europäische Union konzentriert sich auf die Umsetzung ihrer positiven Reformagenda; **II. Schwerpunkt Binnenmarkt** – Die Europäische Union wird schrittweise wieder auf den Binnenmarkt ausgerichtet; **III. Wer mehr will, tut mehr** – Die Europäische Union ermöglicht es Mitgliedstaaten, die dies wünschen, in bestimmten Bereichen mehr gemeinsam zu machen; **IV. Weniger, aber effizienter** – Die EU27 konzentriert sich darauf, in ausgewählten Politikbereichen rascher mehr Ergebnisse zu erzielen, unternimmt in anderen Bereichen aber weniger; **V. Viel mehr gemeinsames Handeln** – Die Mitgliedstaaten beschließen, auf allen Politikfeldern viel mehr gemeinsam zu machen.)

Am Ende diskutierten die Mitglieder, wie europäische Politik den Menschen vor Ort am besten nahe gebracht werden könnte. Hierzu sollen Kooperationen mit den benachbarten Ortsvereinen eingegangen werden.

M.B.

Impressum:

Blickpunkt Jöllenbeck

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt und Anzeigenteil im Sinne des Pressegesetzes:

Mike Bartels • pixel desktop-publishing
Heidsieker Heide 114a
33739 Bielefeld

Bürozeiten:

Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr bzw.
nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0 52 06 / 92 89-38 • Fax: -39
eMail: blickpunkt@pixel-plus.de

Druck:

Dreisparrendruck
Wellingholzhauser Straße 27
33829 Borgholzhausen
www.dreisparrendruck.de
Auflage: 9.000 Ex.

© Mike Bartels • pixel desktop-publishing

Vervielfältigung und Nachdruck
von Beiträgen oder Anzeigen (auch
auszugsweise) nur mit schriftlicher
Genehmigung.

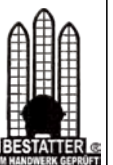
www.blickpunkt-joellenbeck.de



GÄSING
BESTATTUNGEN

**BESTATTUNGEN
ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG
SÄMTLICHER
FORMALITÄTEN
AUFBAHRUNGSRÄUME
UND TRAUERHALLE
IM HAUSE**

Dorfstraße 29
33739 Bielefeld
Telefon: 05206 / 2294
Telefax: 05206 / 8564
www.gaesing.de





45. Int. B-Juniorenturnier des VfL Theesen um den Pokal der Sparkasse Bielefeld

Die Gruppen stehen fest! Jedes Spiel ein Endspiel!



Die Gruppenauslosung des 45. Internationalen B-Juniorenturnier des VfL Theesen um den Pokal der Sparkasse Bielefeld ist erfolgt.

In den Gruppen, präsentiert vom Autohaus Steinböhmer, spielen folgende Mannschaften: In der „VW T-Roc“ – Gruppe spielen der Titelverteidiger Grashopper Club Zürich aus der Schweiz, Turnierneuling FC Lokomotive Moskau, Hannover 96 und der Lokalmatador DSC Arminia Bielefeld. In der „VW Tiguan“ – Gruppe treten der Nachwuchs des Dänischen Top-Vereins FC Nordsjaelland, Gamba Osaka aus Japan, 1. FC Köln und Veranstalter VfL Theesen gegeneinander an.

Dazu ein tolles Rahmenprogramm mit frischen Erdbeeren, Überraschungen für Kinder, gläserne Torwand und vieles mehr. Alle Kinder und Jugendliche haben, wie immer, freien Eintritt.

Teilnehmerfeld International:

Gamba Osaka wird präsentiert von der Fahrschule Neumann:

Die Ballzauberer: Zum allerersten Mal nimmt mit Gamba Osaka eine japanische Mannschaft an unserem Pfingstturnier teil. Wir sind sehr froh und stolz, dass wir die spielstarken Asiaten in 2018 endlich in unserem Teilnehmerfeld dabei haben. Bereits seit einigen Jahren war es der Wunsch der Turnierleitung eine asiatische Mannschaft in Theesen zu präsentieren. Wir sind sehr gespannt.

Grashopper Club Zürich wird präsentiert vom Autohaus Steinböhmer:

Der Titelverteidiger: Zum 2. Mal nimmt der Nachwuchs des Schweizer Rekordmeisters an unserem Turnier teil. Auch in diesem Jahr meldet „GCZ“ wieder einige U17-Nationalpieler in seinen Reihen. Da ist Qualität garantiert und man möchte auf jeden Fall wieder die Finalrunde in Theesen erreichen und möglichst den Titel verteidigen. Trainiert wird das Team wieder von Urs Wolfensberger.

FC Nordsjaelland wird präsentiert von Soccerbase:

Der Turnierneuling: Wir freuen uns sehr über die erstmalige Teilnahme des Dänischen Topvereins. Die Akademie gehört zu den Top 3 und steht für eine exzellente Nachwuchsarbeit in unserem Nachbarland. Der dänische Fußball hat in den vergangenen Jahren viele Spieler in die Bundesliga gebracht.

FC Lokomotive Moskau wird präsentiert von der Dürkopp Adler AG:

Der WM-Repräsentant: Es ist mittlerweile schon eine gute Tradition in Theesen, immer im Jahr eines Fußballgroßereignisses eine Mannschaft aus dem Gastgeberland im Teilnehmerfeld zu haben. Das ist mit dem

Moskauer Topverein FC Lokomotive auch 2018 wieder so. Der Nachwuchs des designierten russischen Meisters wird das Turnier sicherlich bereichern.

Teilnehmerfeld National:

1. FC Köln wird präsentiert von der Gothaer Versicherungsagentur Jens Pundmann:

Der Kultverein: Die Rheinländer wollen in diesem Jahr bei ihrer 3. Teilnahme in Theesen die Herzen der Zuschauer erobern und in die Finalrunde einziehen. Der FC steht schon seit vielen Jahren immer wieder auf der Wunschliste des VfL Theesen. In diesem Jahr hat eine Teilnahme wieder geklappt und der West-Bundesligist will im BIEKRA-Sportpark wieder um den Titel mitspielen.

Hannover 96 wird präsentiert von der Klocke Getränke GmbH in Lemgo:

Die Roten: Zum vierten Mal nimmt der Traditionsverein aus der niedersächsischen Landeshauptstadt an unserem Pfingstturnier teil. Die 96er spielen eine außerordentlich gute Saison in der B-Junioren-Bundesliga Nord und wollen den Auftritt aus dem letzten Jahr wieder bestätigen und und mindestens wieder das Halbfinale erreichen und um den Turniersieg mitspielen. Trainiert wird das Team vom ehemaligen Bundesligaspieler Harald Cerny.

DSC Arminia Bielefeld präsentiert vom Autohaus Hinzmänn in Spenge:

Der Lokalmatador: Zu Pfingsten ist der DSC immer top motiviert, und erreichte in den Jahren 2009, 2010 und 2014 den Turniersieg in Theesen. Trainiert wird die Mannschaft von Oliver Krause. Nach überzeugender Saison in der Jugend-Bundesliga West werden die „Blauen“ sicherlich in diesem Jahr wieder ein Wort bei der Titelvergabe mitsprechen wollen.

VfL Theesen wird präsentiert von Nervo & Nottebrock:

Der Veranstalter: Der Landesligist ist mal wieder der „Kleinste unter den Großen“. Mittlerweile sind die Theesener allerdings wieder so stabil, dass sie dem einen oder anderen Favoriten wieder ein Bein stellen können. Vielleicht kann ja die Mannschaft um Trainer Bernard Jarczak mit einigen gelungenen Turnierauftritten wieder für die eine oder andere Überraschung sorgen.

VW T-Roc Gruppe

Grashopper Club Zürich
FC Lokomotive Moskau
Hannover 96
DSC Arminia Bielefeld

VW Tiguan Gruppe

Gamba Osaka
FC Nordsjaelland
1. FC Köln
VfL Theesen

Der Anpfiff erfolgt am 19.5.2018 um 14.00 Uhr (Grashopper Club Zürich – FC Lokomotive Moskau), am 20.5.2018 um 10.00 Uhr (Grashopper Club Zürich – Hannover 96) und am 21.5.2018 um 10.00 Uhr (Spiel um Platz 7).

Halbfinale am Pfingstmonatg ab 11.00 Uhr, die Finalrunde beginnt um 13.00 Uhr, das Endspiel ist 15.15 Uhr geplant.

Kfz.-Technik



JEEP
Inh. G. Hoenselaars
Hägerfeld 2 • 33824 Werther

**Kfz- und Unfall-Reparatur • HU und AU
Klimatechnik • Reifendienst • Auto-Zubehör**

Tel 05203 88 20 63 • Fax 05203 88 20 64

Physio Kemminer



Massage • Therapie

Jörg Kemminer
Amtsstraße 19, 33739 Bielefeld (Jöllenbeck)
Telefon: 05206 / 84 83

Internet: www.physiotherapie-kemminer.de
E-Mail: info@physiotherapie-kemminer.de



Golf-Erlebnistag in Enger Kostenlos Golf ausprobieren am 6. Mai

Unter dem Motto „Einfach vorbeikommen, kostenlos ausprobieren und Spaß haben“ lädt der **Golfclub Ravensberger Land** am **6. Mai** gemeinsam mit rund 400 Golfanlagen zum bundesweiten Golf-Erlebnistag ein. Von 10 bis 17 Uhr ist jeder auf der Golfanlage an der Südstraße 96 herzlich willkommen, der Lust hat, den großen Sport mit dem kleinen weißen Ball unverbindlich auszuprobieren. **Denn Golf ist ein Sport für Jedermann.**

„Entdecken Sie ein wunderbares Hobby, das Sie Ihr Leben lang begleiten kann“, fordert Pressesprecher Peter Schwärmer die Interessierten und noch Unentschlossenen auf. Golf bedeute Sport und Bewegung an der frischen Luft, Entspannung und Erholung in der freien Natur. Kaum eine Sportart sei besser geeignet, um mit seinem Partner gemeinsam sportlich aktiv zu sein. „Es ist ein Sport für jung und alt und vor allem für alle Spielstärken geeignet“, so Schwärmer. Kinder könnten bereits ab 4 bis 5 Jahren spielerisch den Golfsport erlernen und als Alternative zur Digitalwelt, ihre Freizeit sportlich in der Natur verbringen.



Mit Freude und Eifer dabei – Viele Interessierte absolvierten vor zwei Jahren ihre ersten Schläge nach dem kleinen weißen Ball

Ein Spaß für die ganze Familie



Ganz gleich ob Kinder oder Erwachsene – am 6. Mai können alle hautnah die Faszination des Golfsports mit garantiertem Spaßfaktor erleben. Auf einem Übungsplatz, der so genannten „Driving Range“, erhalten die Golfentdecker einen praktischen Einblick in die Welt des Golfspielens. Trainer Andreas Pautz wird die Unterschiede der einzelnen Schläger erklären. „Und schlagen Sie selbst Ihre ersten Bälle und erleben Sie die Freude, wenn sie fliegen“, so der Golflehrer. Dazu käme der Spaß für die ganze Familie auf dem Übungsgrün, beim Versenken der Bälle im Loch.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Ausrüstung wird gestellt. Mitzubringen sind lediglich Sportschuhe und bequeme Kleidung.

Ziel der Aktion ist es, möglichst vielen Menschen das Golfspielen einmal näher zu bringen und Hemmschwellen abzubauen. „Übrigens, auch außerhalb des Golf-Erlebnistages funktioniert der Golfeinstieg auf unserer Golfanlage günstig und problemlos mit unseren Schnupperkursen für nur 19,- €“, erklärt Schwärmer.

Weitere Informationen zum großen Tag der offenen Tür unter 05224 - 79 751 oder www.gc-rl.de.

K.P.S. 



Ab jetzt für Stadtwerke run & roll day 2018 anmelden

Auf die Plätze, fertig, los: Die Anmeldephase für den Stadtwerke run & roll day 2018 in Bielefeld hat begonnen. Läufer, Skater und Jogger können sich einen Startplatz für das Sport-Event am **9. September 2018** sichern. Auf dem Ostwestfalendamm stehen dann insgesamt neun Wettbewerbe auf dem Programm. Auf dem Ostwestfalendamm übernehmen dann die Sportler das Sagen: Der Lauf-Klassiker „**Stadtwerke OWD Cup**“ über zehn Kilometer steht auf dem Programm. Schulen aus Bielefeld und der Region messen sich beim „**moBiel Schülerlauf**“. Viel Teamgeist und witzige Kostüme gibt es beim „**Bi-Tel Team-Running**“ zu erleben. Beim „**BBF Bambini-Lauf**“ gehen die jüngsten Sportler von drei bis sechs Jahren auf die Piste.

Hoch her geht es bei der „**Deutschen Marathon Meisterschaft 2018**“, wo die Speedskater-Elite um die Titel kämpft. Hobby-Skater können beim „**Marathon 2018**“ sowie beim „**Teuto Cup 2018**“ und beim Inline-Fitnesslauf (jeweils über elf Kilometer) an den Start gehen. Dazu wird eine Etappe der Laufserie „**ACTIVE Trailrunning-Cup**“ („Classic“ und „Short“) ausgetragen. Die Zuschauer erwartet außerdem die „**moBiel Actionsport-Show**“, Live-Musik, Spielangebote für Kinder und ein Bühnenprogramm.

Das Programmheft mit Infos zu allen Wettbewerben sowie den Ausschreibungen gibt es in der Bielefelder Tourist-Information (Niederwall 23, Tel. 0521 51-69 99).

Informationen und Online-Anmeldung unter www.run-and-roll-day.de.

Golf-Erlebnistag

in Enger

6. Mai 2018

10 - 17 Uhr

Ein Spaß für die ganze Familie

Golfclub Ravensberger Land

mit 18-Loch-Par 72 Anlage
Informationen: Frau Barthel • Tel: 0 52 24 - 7 97 51
Südstraße 96 • 32130 Enger • www.gc-rl.de





Verkehrsunfall – was nun

Tipps zum richtigen Verhalten am Unfallort

Eben war alles noch in Ordnung und einmal nicht aufgepasst und es ist passiert. Ein Verkehrsunfall bedeutet Stress für alle Beteiligten. Besonnenes Handeln nach dem ersten Schrecken kann im Ernstfall Leben retten und rechtliche Sicherheit gewährleisten. Christoph Birnstein vom ACE Auto Club Europa e.V., klärt über das richtige Verhalten nach einem Verkehrsunfall auf.

1. Unfallstelle absichern

Unmittelbar nach dem Unfall hat der Schutz anderer Verkehrsteilnehmer höchste Priorität: Das Warnblinklicht sowie das Aufstellen des Warndreiecks mit angelegter Warnweste sind Pflicht. Bei einem reinen Blechschaden sollten alle am Unfall beteiligten Fahrzeuge am Straßenrand abgestellt werden, sodass die Fahrbahn für den nachfolgenden Verkehr frei ist. Bei Unfällen auf der Autobahn sind Unfallbeteiligte aufgefordert, unverzüglich aber mit Bedacht das Fahrzeug zu verlassen und sich hinter der Leitplanke in Sicherheit zu bringen.

2. Erste Hilfe leisten

Gibt es Verletzte, sollten Unfallbeteiligte nach Sicherung der Unfallstelle unverzüglich unter 112 und 110 einen Notruf absetzen, damit für die medizinische Versorgung der Geschädigten gesorgt ist. Anschließend ist Erste Hilfe zu leisten. Wer diese verweigert, macht sich strafbar. Wer hingegen sein Bestes gibt, um zu helfen, hat auch bei möglichen Fehlern keine rechtlichen Konsequenzen zu fürchten.

3. Unfall an der Unfallstelle dokumentieren – Wartepflicht

Auf keinen Fall dürfen Unfallbeteiligte den Unfallort verlassen, bevor die polizeiliche Unfallaufnahme erfolgt ist oder andere Unfallbeteiligte



ausreichend informiert wurden. Jeder Involvierte sollte die Zeit an der Unfallstelle nutzen, um neben dem amtlichen Kennzeichen auch Name, Anschrift und Versicherung des Unfallgegners sowie der Zeugen zu notieren und den Unfallort zu fotografieren – samt Bremsspuren und Flüssigkeitsaustritten rät Christoph Birnstein. Auch eine Skizze vom Unfallhergang kann der Polizei später von Nutzen sein.

4. Kein Schuldgeständnis abgeben

Schuldeingeständnisse am Unfallort – auch gegenüber der Polizei – sind nicht zu empfehlen. Sie können im schlimmsten Fall den Versicherungsschutz kosten. Birnstein gibt zu bedenken: „Alles was sie sagen, kann auch gegen sie verwendet werden.“ Stattdessen gilt es, die Polizei bestmöglich bei der Erstellung eines Protokolls zu unterstützen, damit der Sachverhalt dokumentiert wird. Bei Unklarheiten kann es



Ratgeber Pedelec

Pedelec-Fahrer: Augen auf beim Helm-Kauf

15 Kilometer – zu weit für das Fahrrad, aber kaum eine Autofahrt wert: Für mittlere Strecken ist das Pedelec ein ideales Verkehrsmittel. Doch mit der Geschwindigkeit des elektrisch unterstützten Drahtesels steigt das Verletzungsrisiko im Falle eines Sturzes. Christoph Birnstein vom ACE Auto Club Europa e.V., rät allen Pedelec-Fahrern einen Helm zu tragen und gibt Tipps für den Kauf.

Rundum-Schutz auf dem Pedelec

Eine Helmpflicht besteht nur für S-Pedelecs mit Geschwindigkeiten bis zu 45 Kilometer pro Stunde. Pedelecs mit einer Motorunterstützung bis 25 Kilometer pro Stunde sind verkehrsrechtlich Fahrräder und hier ist der Helm freiwillig. Doch aufgrund der höheren Geschwindigkeiten empfiehlt es sich immer, mit Helm unterwegs zu sein, ob nun mit klassischem Fahrradhelm oder speziellem Pedelec-Helm. Einen erhöhten Schutzlevel bieten beispielsweise Helme mit mehreren Schichten Polycarbonat, die beim Aufprall für eine bestmögliche Kräfteverteilung sorgen. Auch hat der ideale Pedelec-Helm im Vergleich zum üblichen Fahrradhelm eine leicht andere Form: Rundum geschützt fährt es sich



mit seitlich und hinten tiefer heruntergezogenen Modellen der neuesten Generation. Einzelne Hersteller sorgen darüber hinaus im Bereich der Ohren und Augen für mehr Abdeckung.



Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür sind wir als Ihre Fachleute die richtigen Partner.

Vermittlung durch:

Allianz Beyer OHG Generalvertretung

Jöllnbecker Str. 129, 33613 Bielefeld

Tel.: 05 21 98 60 20 · www.beyer-allianz.de

Hoffentlich Allianz.



sich lohnen, einen qualifizierten, unabhängigen Kfz-Sachverständigen zu beauftragen. Die Schuldfrage selbst klären zuständige Gerichte zu einem späteren Zeitpunkt auf Basis des Polizeiprotokolls.

5. Notfall-Rechtshilfe befragen

Wenn die Schuldfrage eindeutig und der eigene Schaden massiv ist, empfiehlt es sich, möglichst frühzeitig einen Rechtsanwalt einzuschalten – am besten einen Fachanwalt für Versicherungsrecht. Juristische Erste Hilfe liefern zum Beispiel die Vertrauensanwälte der Autoclubs, beim ACE telefonisch und kostenlos unter der Nummer **0711-530 33 88 33**. Sollten abseits der kostenlosen Erstauskunft Rechtsanwaltskosten anfallen, fließen sie als Teil des Gesamtschadens in die Abrechnung mit der gegnerischen Versicherung ein.

6. Versicherung einbinden

Erhebt der Unfallgegner Ansprüche, muss die eigene Kfz-Versicherung über den Unfall informiert werden. Auch dann, wenn diese unbegründet erscheinen. Bei einem Unfall im Ausland hilft die Grüne Versicherungskarte bei der Schadensabwicklung. Diese Internationale Versicherungskarte für den Kraftverkehr (IVK) kann kostenlos bei der Kfz-Versicherung beantragt werden und ist empfehlenswert bei einer Reise mit dem Auto ins Ausland. Auf ihr sind alle wichtigen Daten zum Fahrzeug und der Versicherung vermerkt.

7. Schadensregulierung hinterfragen

Keinesfalls sollte der gegnerischen Versicherung die Schadensregulierung überlassen werden empfiehlt Birnstein. Auch Kfz-Betrieben, Mietwagenfirmen oder Sachverständigenbüros sollten Unfallbeteiligte nicht freie Hand lassen, da diese in erster Linie eigene Interessen verfolgen. Zu großzügig erscheinenden Regulierungsangeboten sollte eine Expertenmeinung eingeholt werden, zum Beispiel vom ACE-Vertrauensanwalt.



Extra-Schutz für Stirn und Schläfen

Das Pedelec-Pendant zur CE-Norm EN 1078 für herkömmliche Fahrräder – gibt es bisher nicht. In den Niederlanden wurde jedoch bereits eine Helm-Norm für S-Pedelecs eingeführt, die auch hierzulande verbreitet ist und als Vorläufer einer EU-Norm für Pedelec-Helme gilt. Entsprechende Modelle weisen im vorderen Bereich sowie an den Schläfen einen verstärkten Aufbau auf. Damit gehen Hersteller auf Erkenntnisse aus der Unfallforschung ein: Bei Fahrradunfällen sind laut Experten die seitliche Schädelbasis, die Stirn und der Hinterkopf besonders gefährdet.

Gut sichtbar unterwegs

Gute Pedelec-Helme schützen aber nicht nur den Kopf bei Stürzen und Kollisionen, weiß Birnstein, sondern verbessern auch die Sichtbarkeit des Trägers. Dies ist gerade auf dem Pedelec wichtig, dessen Geschwindigkeit von anderen Verkehrsteilnehmern leicht unterschätzt wird. Reflektoren tragen zur besseren Sichtbarkeit bei. Neueste Helmmodelle verfügen darüber hinaus über integriertes Licht, beispielsweise ein LED-Rücklicht an der Helmrückseite.

Persönliche Anprobe vor dem Kauf

Ob innovativer E-Helm mit Smartphone-Konnektivität oder rein funktionaler Kopfschutz – passgenau sollte der Pedelec-Helm in jedem Fall sein rät Birnstein. Neben einer Anprobe ist daher auch eine Probefahrt empfehlenswert: Ob das Modell weder drückt noch verrutscht, lässt sich am besten während der Fahrt testen. Die Alltagstauglichkeit ist grundsätzlich wichtiger als optisch schönes Design.

Über Größe und Anzahl von Luftschlitze können Pedelec-Fahrer, je nach Nutzung, individuell entscheiden. Auf den Verschluss sollten sie hingegen besonderes Augenmerk lenken: Eine leicht zu bedienende Alternative zu fummeligen Steckverbindungen sind Magnetverschlüsse. Ob es moderne Zusatzfunktionen wie Aufprallsensoren sein sollen, ist in erster Linie eine Preisfrage: Hightech-Modelle kosten leicht 250,-€. Mit Preisen knapp über 100,-€ sind Basismodelle erheblich günstiger.



Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe:
25. Mai 2018 – Erscheinungsdatum: 5. Juni 2018
Sie erreichen uns: blickpunkt@pixel-plus.de

TV

Service Partner Georg Dettke

Beratung • Verkauf • Reparatur

- Rundfunk-, Fernseh- und Informationstechnik
- Kabel und SAT Anlagenbau

☎ 05206 - 70 58 00

Butenkamp 7-33739 Bielefeld

Je öller,
je doller.

Inklusive eines kostenlosen
Fahrzeug-Checks.¹

Serviceangebot

Je älter Ihr Auto, desto mehr Prozente! Erhalten Sie Rabatte auf alle Volkswagen Serviceleistungen² und profitieren Sie als Fahrzeughalter von:

10 % Rabatt ab dem 4. Jahr³
15 % Rabatt ab dem 5. Jahr³
20 % Rabatt ab dem 6. Jahr³

¹ 18-Punkte-Check. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Ohne Zusatzarbeiten und Teile. Angebot gültig bis einschließlich 30.06.2018. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
² Gilt nicht für Werbe- und Aktionsangebote.
³ Berechnung je nach Fahrzeugalter.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Volkswagen



**Autohaus Steinböhmer
GmbH & Co. KG**

Jöllenbecker Str. 325, 33613 Bielefeld Tel. 0521 9865432

Eckendorfer Str. 40, 33609 Bielefeld Tel. 0521 3296880

Hauptstr. 43, 33758 SHS Tel. 05207 991660

www.steinboehmer.de

MEIN GEHÖR. MEINE GESUNDHEIT ■

Tiefschläfer, Vielflieger oder Wassersportler?
Für jede Gelegenheit bieten wir den richtigen Schutz
für Ihre Ohren. Natürlich individuell angefertigt.

Nutzen Sie unsere Angebote und starten
Sie (ohr)gesund in die Saison. Ihre Ohren
werden es Ihnen danken.



Musikgenuss



Ruhe



Badespaß



Auf der Lauer

Bilder: fotolia.com

GEHÖRSCHUTZ FÜR JEDE GELEGENHEIT

HÖRLUCHS SOWEI FREE Maßanfertigung

Individueller Gehörschutz
für Musiker; Motorsportler



Paarpreis
145,- €

- ✓ Natürlicher, optimaler Klang
- ✓ Leichter Tragekomfort ohne Druck
- ✓ Warnsignalhörbarkeit und Gesprächsführung

HÖRLUCHS SOWEI SLEEP Maßanfertigung

Individueller Nachtschutz



Paarpreis
90,- €

- ✓ Sehr angenehmer Tragekomfort
- ✓ Ruhiges Schlafen ohne Druckgefühl
- ✓ Außergewöhnlich weiches und biokompatibles Material

HÖRLUCHS AQUA Maßanfertigung

Gehörschutz für Schwimmer
und Kinder mit Paukenröhrchen



Paarpreis
90,- €

- ✓ Sicherer & angenehmer Halt im Ohr
- ✓ Griffmulde f. einfachste Handhabung
- ✓ Zuverlässige Schutzwirkung gegen Spritzwasser

SIEMENS SECURE EAR Maßanfertigung

Gehörschutz für Jäger
und Schützen



Paarpreis
599,- €

- ✓ Ermöglicht Kommunikation
- ✓ Lautstärkeregelung
- ✓ Leise Geräusche bleiben hörbar und laute werden gedämmt

50
JAHRE

Gerland Hörgeräte

Jöllennecker Str. 583 | 33739 BI-Jöllenneck | Tel. 05206.9164999
Engersche Str. 172 | 33611 BI-Schildesche | Tel. 0521.874666
www.gerland.de | Inhaber: Thorsten Gerland

Gerland
H Ö R G E R Ä T E